Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 82 (1964)

Heft: 69

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 69 Bern, Mittwoch 25. März 1964 — 82. Jahrgang — 82e année — Berne, mercredi 25 mars 1964 **No 69**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marche di fabbrica e di commercio 202401–202427.
Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Duoschaum AG. in Liq., Zug.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weltkonferenz der Vereinigten Nationen für Handel und Entwicklung. - Conférence des Nations Unies sur le commerce et le développement.
Mustermesse und Landesausstellung. - Foire de Bâle et Exposition nationale.
Postcheckverkehr, Beitritte (2. Teil). - Service des chèques postaux, adhésions (2e partie).
Sonderheft Nr. 72: Wohnungsmarkt und Wohnungsmarktpolitik.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen **Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.**

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir **à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le** mercredi et à midi le vendredi, **au plus tard.**

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Graubünden Konkurskreis Davos (395)

Gemeinschuldner: Textilhaus Degen, Reginahaus, Davos-Platz, Inhaber Arnold Degen, Haus Carmelita, Davos-Platz, zur Zeit unbekannten Aufenthaltes.

Datum der Konkurseröffnung: 19. März 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. April 1964, 14.30 Uhr, Rathaus, Davos-Platz, Zimmer Nr. 11.

Eingabefrist: 20. April 1964.

Davos, 19. März 1964. Die gerichtlich bestellte Konkursverwaltung: Treuhandbüro Darnuzer, Davos. Der Sachwalter: Chr. Caprez.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin, Madulain (402)

Ueber Meng Paul, geboren 1897, von Chur, früher Pension Bertozzi, Silvaplana, jetzt in Poschiavo, ist am 11. Februar 1964 durch Verfügung des Konkursrichters des Kreises Oberengadin der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber vom gleichen Richter am 19. März 1964 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Das Konkursverfahren gilt als geschlossen, falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation die Durchführung verlangt und einen Kostenvorschuss von Fr. 500, Nachbezugsrecht vorbehalten, leistet.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (372¹)

Im Konkurse über die

Progress Treuhand AG. für Industrie, Handel und Gewerbe,

Leutschenbachstrasse 71, Zürich 11, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Kollokationsklagen sind innert zehn Tagen, von dieser Bekanntmachung im Handelsamtsblatt vom 18. März 1964 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan rechtskräftig wird.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (393)

Auflegung des ergänzten Kollokationsplanes

Im Konkurse über die

Intercork Gesellschaft mit beschränkter Haftung

(Intercork Société à responsabilité limitée, Intercork Company with limited liability), Verwertung von Lizenzen auf internationaler Basis, Import und Export von Cork-Boy-Flaschenöffnern, Haushaltungsartikeln, -geräten, -apparaten und Neuheiten sowie deren Herstellung und Vertrieb, mit Sitz in Zürich 10, Hönggerstrasse 82 (bei der Einzelfirma Peter Gerber), liegt der infolge nachträglicher Zulassung von Forderungen ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsich auf.

Klagen auf Anfechtung der nachträglich zugelassenen Forderungen sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 69 vom 25. März 1964) an gerechnet, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan inbezug auf die Nachträge als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (396)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner: Elmiger-Ammann Hans, Inhaber der Firma «Hans Elmiger» in Nachlassliquidation, Vertretung von Produkten der Parfumerie, der kosmetischen und pharmazeutischen Branche usw., Schertlingasse 10, in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Basel, den 24. März 1964. Der Liquidator: Dr. F. Rink, Bäumleingasse 7, Basel.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (L. P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (397)

Das Konkursverfahren betr. die Firma Fasler Otto & Co., Ottostrasse/Heinrichstrasse (Viadukt), Zürich 5, ist vom Konkursrichter am 17. März 1964 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Bern (394)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des verstorbenen

Lapaire Louis Léon,

gew. Journalist, wohnhaft gewesen Ländteweg 3, Bern.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 19. März 1964.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten, Solothurn (401)

Das Konkursverfahren über Gurtner Hedwig, gesch. Gamma, des Otto, von Schattdorf (Uri), 1927, Coiffeuse, Zuchwil, Allmendweg 23, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Bucheggberg-Kriegstetten vom 23. März 1964 als geschlossen erklärt worden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (399)

Schuldnerin: Walzstahl AG., Handel mit Walzprodukten aller Art und Uebernahme entsprechender Vertretungen, Freie Strasse 88, in Basel.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Zivilgericht Basel-Stadt: 20. März 1964.
Dauer der Nachlaßstundung: 2 Monate.
Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: bis und mit 14. April 1964.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Mai 1964, 15 Uhr, im Gerichtshause (Bäumleingasse 1, Basel).
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des gerichtlich bestellten Sachwalters.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (398)

Débitrice: Imprimerie Reliefprint S.A., Chemin-du-Bois-de-la-Fontaine 6, à Lausanne.
Date de l'octroi du sursis: 20 mars 1964.
Durée du sursis: deux mois, expirant le 20 mai 1964.
Commissaire au sursis: Max Luisier, préposé aux faillites, rue Caroline 2, à Lausanne.
Délai pour les productions: Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 14 avril 1964, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Assemblée des créanciers: Les créanciers sont convoqués en assemblée pour le mardi 5 mai 1964, à 14 heures 30, dans une salle du Palais de justice de Montbenon, à Lausanne.
Dépôt des pièces: Les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire, office des faillites de Lausanne, rue Caroline 2, dès le 25 avril 1964.

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Solothurn Obergericht des Kantons Solothurn (400)

Die der Restawa-Wateh, Stämpfli & Co., Kollektivgesellschaft, Bettlachstrasse 29, Grenchen, am 4. Oktober 1963 bewilligte Nachlaßstundung von 4 Monaten ist durch Entscheid des Obergerichtes des Kantons Solothurn als zweitinstanzlicher Nachlassbehörde bis 4. April 1964 verlängert worden.

Solothurn, den 20. März 1964. Obergericht des Kantons Solothurn, der Gerichtsschreiber: Dr. R. Stebler

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal du district, Morges (403)

Le président du Tribunal du district de Morges statuera en son audience du lundi 13 avril 1964, à 8 heures 30, à la maison St-Louis, place St-Louis 2, 1er étage, à Morges, sur la demande de sursis concordataire présentée par Magnin Claude, entrepreneur à Morges.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de Claude Magnin.

Morges, le 21 mars 1964. Le président: Weith.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Tieino, Vaud, Genève.

Zug - Zoug - Zugo

12. März 1964. Textilien.
G. Hofmann, in Zug, Büroorganisationen, Buchhaltungen und Handel mit Schreibmaterialien aller Art (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1960, Seite 1807). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Produkten der Textilindustrie.

16. März 1964.
Wertverwaltungs A.G., in Zug, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen, finanziellen und Immobilien-Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1963, Seite 2875);
Tecnorag A.G., in Zug, Uebernahme und Verwertung von technischen Verfahren, Patenten, Lizenzen von Fahrzeugen aller Art usw. (SHAB. Nr. 241 vom 18. Oktober 1963, Seite 2952);
SRAC A.G. für technische Anwendungen, in Zug, Uebernahme und Verwertung von Lizenzen und technischen Verfahren, insbesondere auf dem Gebiet der chemischen Industrie usw. (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1963, Seite 2363);
CIGECO Conveyor Company Limited, in Zug, Herstellung und Verkauf von Anlagen aller Art, die dem Transport und der Lagerung irgendwelcher Waren dienen usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2143);
GEFAU A.G. für Bauunternehmungen und Beteiligungen, in Zug, Uebernahme und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aller Art usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2045);
Gevertag A.G., in Zug, Erwerb und Verwertung von Urheber- und Autorenrechten usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2143);
Rosametall A.G., in Zug, Beteiligung an Metall- und ähnlichen Gesellschaften usw. (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1963, Seite 2364);
Getreimag A.G., in Zug, Handel mit und Import und Export von Getreide usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2143);
Briwan A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen, finanziellen und Immobilien-Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2045);
Inter-Baumaschinen A.G., in Zug, Vertrieb von Maschinen aller Art, insbesondere An- und Verkauf von Baumaschinen usw. (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1963, Seite 2229);
Milago A.G., in Zug, An- und Verkauf von Waren aller Art, insbesondere von Nahrungsmitteln usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2143);
Satrafin A.G., in Zug, Durchführung von finanziellen Transaktionen im In- und Ausland usw. (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1963, Seite 3189);
Safindus A.G., in Zug, Finanzierung von Industrie-Unternehmungen sowie deren Ausstattung und Belieferung mit Maschinen usw. (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2143);
Copar A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Industrie-, Handels- und Finanz-Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1963, Seite 2403);
Cofigest A.G., in Zug, Uebernahme von Vertretungen und Verwaltungen usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1963, Seite 2045);
Ossakki A.G., in Zug, Erwerb und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten einschliesslich Verfahrenstechnik usw. (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1963, Seite 1881);
Nelken A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen, finanziellen und Immobilien-Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1963, Seite 2181);
Farmaprodag A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen und Immobilien-Unternehmungen, insbesondere der pharmazeutischen-chemischen Branche usw. (SHAB. Nr. 23 vom 31. Januar 1964, Seite 325).

Dr. Walter Süssli wohnt nun in Zug. Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).

16. März 1964. Vertretungen usw.
Rohang A.G., in Zug, Uebernahme von Vertretungen und Verwaltungen, Beratung und Vermittlung in Finanzierungsangelegenheiten usw. (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1959, Seite 2047). Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).
16. März 1964.
Darlehenskasse Risch, in Risch (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1951, Seite 901), Genossenschaft. Gemäss Protokoll der Generalversammlung vom 16. Februar 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Jeder Genossenschafter ist nun zur Uebernahme eines Stammanteils von Fr. 200 sowie zur Leistung von Nachschüssen bis zum fünffachen Betrag des Genossenschaftsanteils verpflichtet.
16. März 1964. Reinigungsmaschinen.
Dr. Werner Windhaus G.m.b.H., bisher in Zürich, (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1962, Seite 2542). Gemäss öffentlichen Urkunden über die ausserordentliche Generalversammlung vom 2. November 1963 wurden die Statuten teilweise revidiert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zug. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf und Verkauf von Reinigungsmaschinen aller Art sowie die Einrichtung und den Verkauf von Reinigungsanlagen aller Art. Sie kann sich auch an Unternehmungen gleicher Art beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. August 1962. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Max Engler ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen und seine Stammeinlage von Fr. 1000 ist an den neuen Gesellschafter Martin Furrer übergegangen. Gesellschafter sind nun: Dr. Werner Windhaus, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000 (bisher), und Martin Furrer, von Schongau, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000 (neu). Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind neu: Dr. Werner Windhaus und Martin Furrer. Domizil: Alpenstrasse 4 (bei der Treuhand A.G. Zug).
16. März 1964. Beteiligungen usw.
Obrelan AG., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. März 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften und Unternehmungen aller Art; Vermögensverwaltungen; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Immobilien sowie die Abwicklung von Finanzierungen im In- und Ausland für eigene und fremde Rechnung. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürlimann, von Zug und Unterägeri, in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten und Dr. Theo Kündig).

16. März 1964.
Techau A.G. für technische Beratung und Studien für Tief- und Hochbauten, in Zug (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1961, Seite 1915).
Sedar A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen, finanziellen und Immobilien-Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1963, Seite 2169);
Prosero, Société des Produits Sérothérapiques, in Zug, Durchführung von serotherapeutischen Studien, Herstellung und Verwaltung von serotherapeutischen Mitteln aller Art (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1963, Seite 3264/65);
Comptoir Texo A.G., in Zug, Handel mit Garnen, Strick- und Wirkwaren sowie anderen Textilerzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1962, Seite 3511).

Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).

17. März 1964. Chemische Produkte usw.
Metachem AG. in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. März 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Handel mit chemischen Produkten und Erzeugnissen der Eisenindustrie; Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Patenten, Projektierung und Errichtung industrieller Anlagen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Lelio Vieli, von Rhäzüns, Cazis und Cumbels (Graubünden), in Erlenbach (Zürich). Domizil: Poststrasse 9 (bei der Curator A.-G.).
17. März 1964. Urheberrechte usw.
Vevura A.G., in Zug, Erwerb, Verwertung und Verkauf von Urheber- und Autorenrechten für Literatur, Musik, Verlag, Film und Bühne usw. (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1962, Seite 283). Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).

17. März 1964. Patente usw.

Interlego A.G., in Zug, Kauf, Verkauf und Verwertung von Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und anderen Schutzrechten usw. (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1963, Seite 2815). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. März 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Franken 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

17. März 1964. Leder usw.

Redelta A.G., in Zug, Handel mit Leder und auf dem Gebiete der Konfektionsindustrie usw. (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1961, Seite 3720). Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).

17. März 1964. Waren aller Art usw.

Metaver A.G., in Zug, Finanzierung des Imports und Exports von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1963, Seite 973). Neues Domizil: Dorfstrasse 27 (bei Dr. Walter Süssli).

18. März 1964.

Werbeagentur Oskar Schacher, in Baar, Reklameberatung, graphisches Atelier usw. (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1963, Seite 1992). Die Firma hat den Sitz nach Zug verlegt. Oskar Schacher wohnt nun in Walchwil, Grabenstrasse 30.

18. März 1964.

Schalterbau AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. März 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf und Verkauf von Reglergeräten und ähnlichen Erzeugnissen. Die Gesellschaft kann ferner Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern, sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Patente, Erfindungen, «know-how», Lizenzrechte und Aehnliches erwerben, verwerten und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Paul Vögeli, von Gächlingen (Schaffhausen), in Erlenbach (Zürich), als Präsident, und Albert Schelling, von Oberhofen bei Kreuzlingen (Thurgau), in Zürich. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Poststrasse 9 (bei der Curator A.-G.).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

17 mars 1964. Participations.

Majon S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 7 mars 1964, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer, sous quelle forme que ce soit, à des entreprises industrielles, commerciales ou autres, d'administrer et de gérer toutes participations à d'autres entreprises de toute nature. La société peut également s'occuper de la gérance de fortunes tant en son nom personnel qu'au nom et pour le compte de tiers. Le capital social est de fr. 120 000, divisé en 120 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le capital est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Marcel Berset, de Villargiroud, à Lausanne, administrateur unique. Il engagera la société par sa signature individuelle. Locaux: Boulevard de Pérolles 5, c/o Société Fiduciaire Ravier S.A.

18 mars 1964. Restaurants, etc.

Le Plaza Fribourg S.A. (Le Plaza Fribourg A.G.) (Le Plaza Fribourg Ltd), à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 16 mars 1964, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: La création et l'exploitation de tea-rooms, bars à café, snack-bars, restaurants et de toutes entreprises de la branche gastronomique et hôtelière, en particulier l'exploitation du Restaurant «Le Plaza», à Fribourg; la gestion, la gérance, le financement et l'exploitation d'autres affaires des mêmes branches d'activité et l'acquisition de participations à toutes entreprises. La société peut également, pour la réalisation de son but, acquérir, gérer et négocier des propriétés immobilières. Le capital social est de fr. 150 000, divisé en 300 actions nominatives de fr. 500 chacune. Le capital est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations et communications sont portées à la connaissance des actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé d'Ivan Brunschwig, de Hütten (Zurich), à Fribourg, administrateur unique. Il engagera la société par sa signature individuelle. Locaux: Avenue de la Gare 35.

18 mars 1964.

Brevets Métallurgiques S.A., précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 avril 1963, page 1135). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 février 1964, la société a décidé de transférer son siège social à Fribourg. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points. La société a pour but d'acquérir et d'exploiter, sous forme d'octroi de licence, tous brevets, procédés techniques de fabrication et marques de fabrique concernant l'industrie métallurgique, ainsi que d'effectuer tous placements et investissements de fonds. Elle pourra effectuer toutes opérations commerciales, financières et immobilières, ainsi que de crédit et de financement en rapport avec son but. Elle n'exercera dans le canton de Fribourg aucune activité, sauf celle strictement nécessaire à son administration. Les statuts originaux portent la date du 4 août 1960. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libéré. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chacun des actionnaires. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Thomas-Chambers-Windsor Roe, de nationalité britannique, à Lausanne, président; Frank Baumgartner, de Flaach (Zurich), à Lutry (Vaud); Roger Erard, de Muriaux (Berne), à Lausanne, membres. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Locaux: Boulevard de Pérolles 4, chez Me Andrey, notaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

17. März 1964.

Käsereigenossenschaft Dietisberg und Umgebung, in Dietisberg, Gemeinde Wünnewil (SHAB. Nr. 44 vom 28. Februar 1960, Seite 627). Leonhard Spicher, Präsident, ist infolge Austritts aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Hansueli Münger, von Wohlen b. Bern, in Dietisberg, Gemeinde Wünnewil, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Josef Spicher, von Ueberstorf, in Dietisberg, Gemeinde Wünnewil (neu). Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär Alfons Schneuwly zeichnen zu zweien.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

17. März 1964.

Elektra Thal, in Matzendorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1962, Seite 560). Der Verwalter Erwin Wiss ist infolge Todes aus der Genossenschaft ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu ist als Verwalter gewählt worden: Werner Nussbaumer, von und in Matzendorf. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten der Verwaltung.

17. März 1964.

Milchgenossenschaft Holderbank, in Holderbank (Solothurn) (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1957, Seite 2870). In der Generalversammlung vom 9. August 1962 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen sind davon wie folgt berührt worden: Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Verkehrsmilch. Nebst der persönlichen und unbeschränkten Haftung der Mitglieder sind diese noch zu Nachschüssen verpflichtet im Verhältnis der eingelieferten Milch. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Aus der Verwaltung ist der Präsident Alois Jeker und der Aktuar Rudolf Bader ausgeschieden; ihre Unterschriftsberechtigungen sind erloschen. Die Verwaltung setzt sich neu wie folgt zusammen. Neuer Präsident ist Willi Hostettler, von Wahlern, in Oberbuchsiten, und neuer Aktuar ist Christian Aegerter, von Röthenbach i. E., in Holderbank. Unterschrift führen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien.

17. März 1964.

Dores Uhren A.G. (Montres Dores S.A.) (Dores Watch Ltd.), in Herbetswil, Fabrikation von Ankeruhren usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1963, Seite 2028), durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft. Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Kriegstetten

16. März 1964.

Gygax & Leutenegger, Architekten, in Biberist, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 40 vom 20. Februar 1964, Seite 536). Die Firma erteilt Einzelprokura, mit dem Recht auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, an Lisbeth Gygax geb. Glur, von Schwarzhäusern (Bern), in Biberist.

16. März 1964.

Fleckviehzuchtgenossenschaft Subingen, in Subingen (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1947, Seite 2780). Hans Habegger, Sekretär, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Sekretär wurde gewählt Fritz Ledermann, von Affoltern i. E., in Subingen. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

18. März 1964.

Käsereigenossenschaft Oekingen-Kriegstetten, in Oekingen (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1961, Seite 1954). In der Generalversammlung vom 21. Mai 1962 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Verkehrsmilch im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Nebst der persönlichen und unbeschränkten Haftung der Mitglieder sind diese noch zu Nachschüssen verpflichtet im Verhältnis der eingelieferten Milch. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Bureau Olten-Gösgen

12. März 1964.

Carrosseriewerk Express A.-G., in Trimbach. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. März 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Autocarrosserie-, Reparatur- und Spritzwerkstätte. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven des im Handelsregister nicht eingetragenen Geschäftes von Alois Anton Derungs gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 9. März 1964, wonach die Aktiven Fr. 491 355 und die Passiven Fr. 261 355 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 230 000 ergibt. Hiefür erhält der Sacheinleger 230 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma ein, rückwirkend beginnend ab 9. März 1964. Die übrigen 20 Inhaberaktien zu Fr. 1000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Alois Anton Derungs, von Villa (Graubünden), in Olten. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Annamarie Iten, von Unterägeri (Zug), in Olten. Geschäftsdomizil: Miesernweg 16.

Bureau Stadt Solothurn

16. März 1964. Maschinen.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB. Nr. 161 vom 17. Juli 1963, Seite 2091), mit Hauptsitz in Winterthur. Dr. Heinrich Wolfer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

16. März 1964.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1963, Seite 2144), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Hugo Brand, Generalsekretär, ist erloschen. Neuer Generalsekretär und Direktor ist Dr. Hans Frey, von Biberstein (Aargau), in Muri bei Bern. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

16. März 1964.

Visura Treuhand-Gesellschaft, Filiale Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 13 vom 20. Januar 1964, Seite 173) mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Werner Lumpert ist erloschen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

11. März 1964. Betriebseinrichtungen usw.

Foro A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. März 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verwertung von Patenten und

Lizenzen aller Art, insbesondere der Betriebs- und Ladeneinrichtungsbranche; Beteiligung an ähnlichen Unternehmen; Kauf, Verkauf, Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Zwei Gründer bringen eine Erfindung für eine kombinierte Lager- und Transporteinrichtung zur Verwertung in allen Ländern samt Schweizerpatent gemäss Anmeldung Nr. 1645/64 im Wert und zum Preis von Fr. 20 000 in die Gesellschaft ein und erhalten dafür je 10 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Theo Forster, von Istighofen, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Lange Gasse 10.

16. März 1964. Elektrische Anlagen.
Bernhard Merz, in Basel, elektrische Anlagen (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1948, Seite 2227). Einzelprokura wurde erteilt an Rosa Merz-Hauser, von und in Basel.

16. März 1964.
Freiwillige Bürgerliche Witwen- und Waisenkasse der Stadt Basel, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1963, Seite 799). Die Unterschrift des im Vorstand verbleibenden bisherigen Kassiers Jakob Jent-Schmidlin ist erloschen. Zum Kassier wurde gewählt das Vorstandsmitglied Hans Sanzi, von und in Basel. Er zeichnet mit dem Vorsteher oder dem Statthalter.

16. März 1964. Restaurant.
Max Burri, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Burri-Lipp, von Zürich, in Basel. Betrieb eines Restaurants. Grenzacherstrasse 206.

16. März 1964. Café.
G. Kurth, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Georges Kurth, von Attiswil, in Basel. Betrieb eines Cafés. Steinenring 60.

16. März 1964.
Klingentalmühle A.G. (Moulin Klingental S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1961, Seite 2174). Prokura wurde erteilt an Dr. Heinz Schoch, von Sternenberg, in Binningen. Er zeichnet zu zweien.

16. März 1964. Modellbaumaterial.
Waldmeier & Co. A.G., in Basel, Herstellung von Flugzeug- und anderem Modellbaumaterial usw. (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1962, Seite 2424). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Arthur Breitler infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Hans Peter Napp, von Basel, in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

16. März 1964. Liegenschaften usw.
Aurineo A.G., in Basel. An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1963, Seite 647). Werner Senn ist nicht mehr Präsident, führt jedoch weiterhin als Mitglied des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Dr. Hans Peter Napp. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

16. März 1964. Maschinenbestandteile.
Tekesa A.G., in Basel, Herstellung von Maschinenbestandteilen für die Textilindustrie usw. (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1963, Seite 2393). Neues Domizil: Gerbergasse 30 (bei Dr. Gempp).

16. März 1964. Süsswaren.
Kaiser-Hussel A.G., in Basel, Herstellung und Verarbeitung sowie Handel mit Süsswaren usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1963, Seite 3244). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Erik B. Gasser, von Lungern, in Erlenbach (Zürich), mit Unterschrift zu zweien, und Herbert H. Eklöh, deutscher Staatsangehöriger, in Hagen (Westfalen, Deutschland), mit Einzelunterschrift. Zum Präsidenten wurde gewählt: der bisherige einzige Verwaltungsrat Dr. Walter Heinrich Voek. Er zeichnet nun zu zweien. Zum Direktor wurde ernannt: André Haiblé, von Luzern, in Binningen. Er zeichnet zu zweien.

17. März 1964.
Basler Atelierhaus-Gesellschaft, in Basel, Verein (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1955, Seite 1607). Die Unterschrift der Vorstandsmitglieder Dr. Gustav Grüninger, Präsident; Alfred R. Weber und Hans Burekhardt sind erloschen. Unterschrift zu zweien führen nun der Präsident Dr. Jean-Jaeques Fuchs, der Kassier Guy Sarasin und der Sehreiber Dr. Bernhard Gelzer, alle von und in Basel.

17. März 1964. Automaterial.
Albert Suter & Co., Inhaberin M. Suter-Lukas, in Basel, Handel mit Automaterial usw. (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1952, Seite 1556). Neues Domizil: St. Alban-Anlage 25.

17. März 1964. Masehinenfabrik.
Willy A. Bachofen, in Basel, Betrieb einer mechanisehen Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 259 vom 6. November 1959, Seite 3048). Neue Geschäftsnatur: Betrieb einer Maschinenfabrik.

17. März 1964. Autotransporte.
Walter Frey & Co., in Basel, Kommanditgesellsehaft, Autotransporte (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1963, Seite 696). Die Prokura des Charles Tomek-Bodmer ist erloschen.

17. März 1964.
ACS-Reisen Aktiengesellsehaft Filiale Basel, in Basel (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1961, Seite 3083) mit Hauptsitz in Bern. Unterschrift wurde erteilt an die Mitglieder des Verwaltungsrates: Dr. Josef Fenkart, von und in St. Gallen, Präsident; Pierre Haefeli, von und in La Chaux-de-Fonds, Vizepräsident; Curt Häberlin, von Berg/Andhausen (Thurgau), in Bern, Delegierter; Josef Buehcr, von Cham, in Luzern; Peter Bürgi, von Aarberg, in Burgdorf; Dr. Heinrich Binder, von Winterthur, in Rüschlikon, und Dr. Gilbert Schwaar, von und in Lausanne. Sie zeichnen zu zweien.

17. März 1964.
Guldager Electrolyse A.G., in Basel (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1963, Seite 1719). Einzelprokura wurde erteilt an Harry Schläfli, von und in Basel. Der Verwaltungsrat und Direktor Hans Hunziker wohnt nun in Therwil.

17. März 1964. Maschinenfabriken.
Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel, Betrieb von Maschinenfabriken usw. (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1961, Seite 2443) mit Hauptsitz in Winterthur. Die Unterschrift des Dr. Heinrich Wolfer ist erloschen.

17. März 1964.
Mentor Versicherungsberatung A.G., in Basel (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1963, Seite 3023). In der Generalversammlung vom 11. März 1964 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Tutor Versicherungsberatung A.G. (Tutor S.A. Conseils en assurances) (Tutor S.A. Consulenza assicurativa).**

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

18. März 1964.
R. Bernath, Landesprodukte, Thayngen, in Thayngen, Handel mit Landesprodukte (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 173). Die Firma fügt der Geschäftsnatur bei: Autotransporte (Güter).

18. März 1964.
J. G. Stamm's Erben, Buchdruckerei, in Schleitheim, Buchdruckerei und Verlag des «Schleitheimer Bote», Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1950, Seite 2559). Alice Stamm-Russenberger, von und in Schleitheim, ist an Stelle ihres verstorbenen Ehegatten Egon Stamm in die Gesellschaft eingetreten. Sie führt Kollektivunterschrift mit dem Gesellschafter Johann Georg Stamm.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

17. März 1964.
Sabrosa Textil AG, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. März 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilien aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen sowie Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Saeheinlagen im Betrage von Fr. 157 000 und durch Bareinzahlung von Fr. 43 000 voll liberiert sind. Die Gesellschaft erwirbt laut Kaufvertrag vom 8. Februar 1964 von der Firma «Sabrosa AG in Nachlassliquidation», in Sankt Gallen, Mobiliar, Maschinen, Motorfahrzeuge, Waren und Kollektion gemäss besonderem Verzeichnis zum Kaufpreis von Fr. 157 000. Der Uebernahmepreis wird beglichen durch Aushändigung von 157 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 an die Sacheinleger. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Eugen Oertle-Egli, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen, Präsident; Willy Bärtschi, von Sumiswald, in Niederteufen, Gemeinde Teufen (Appenzell A.-Rh.), Delegierter, und Eugen Oertle jun., von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Oststrasse 25.

17. März 1964.
Fleisch- & Wurstwaren A.-G. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1952, Seite 1546). Dr. Gallus Eugster, bisher Präsident, nun in Blidegg, Gemeinde Bischofszell, ist jetzt Vizepräsident und Alfons Schwizer, bisher Vizepräsident, Präsident. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Elmar Baechtiger, der als Delegierter zurückgetreten ist, und Dr. Remigius Bärlocher, sind erloschen. Sie bleiben weiterhin Mitglieder des Verwaltungsrates. Albert Steiger wurde zum Delegierten ernannt und führt anstelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

17. März 1964. Kleiderfärberei.
Bernet & Co. AG, in St. Gallen, Betrieb einer Kleiderfärberei usw. (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1958, Seite 545). Dr. Arthur Knellwolf, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. h. c. Curt E. Wild, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift.

17. März 1964.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Niederhelfenschwil, in Niederhelfenschwil (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1957, Seite 3416). Johann Hälg, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Johann Scherrer, von und in Niederhelfenschwil. Die Unterschrift von Johann Scherrer, Geschäftsführer, ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer wurde ernannt: Max Kretz, von Schongau (Luzern), in Lenggenwil, Gemeinde Niederhelfenschwil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer zu zweien.

17. März 1964.
Bless & Ackermann Hoch- & Tiefbau Flums, in Flums, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1960, Seite 2687.) Emil Ackermann ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist der Gesellschaft am 17. September 1960 beigetreten Romano Ackermann, von Mels, in Flums. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

17. März 1964. Tankstelle.
Rosmarie Näpflin-Schneider, Tankstelle im Bild, in Bronschhofen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Rosmarie Näpflin-Schneider, von Zürich, in Bronschhofen. Tankstelle. Zürcherstrasse 768.

17. März 1964.
Otto Wider, Automatenstickerei, in Widnau. Inhaber der Firma ist Otto Wider, von und in Widnau. Automatenstickerei. Feldstrasse.

17. März 1964. Milchprodukte.
Frau Viktor Zingg, in Gossau, Handel mit Milch und Milchprodukten (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1956, Seite 947). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. März 1964. Buchdruckerei usw.
Jos. Zehnder's Erben, in St. Gallen, Buchdruckerei und Verlag, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1961, Seite 2903). Diese Kollektivgesellschaft hat sich am 1. März 1964 in eine Kommanditgesellsehaft umgewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Josef Zehnder, von Birmenstorf (Aargau), in St. Gallen (bisher). Kommanditärin ist Wwe. Anna Zehnder, von Birmenstorf (Aargau), in St. Gallen (bisher unbeschränkt haftende Gesellschafterin) mit einer Kommandite von Fr. 50 000, welche durch Verrechnung voll liberiert ist. Die Firma lautet nun: **Josef Zehnder & Co.**

Graubünden - Grisons - Grigioni

16 marzo 1964. Operazioni finanziarie, ecc.
Cleo A.G., in Roveredo, operazioni finanziarie, ecc. (FUSC. del 10 marzo 1964, N° 56, pagina 776). L'amministratore unico Dr Severo Antonini è ora presidente del consiglio di amministrazione. A nuovo membro del consiglio di amministrazione è eletto Bruno Censi, da Lamone, in Lugano. Ambedue con firma individuale.

16. März 1964.
Darlehenskasse Flerden, in Flerden (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1948, Seite 1048). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 5. Februar 1964 hat die Genossenschaft ihre Statuten geändert. Die Anteilscheine betragen nun Fr. 200.

16. März 1964. Lederwaren.
Werner Moser, in Davos-Platz, Lederwaren (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1961, Seite 1964). Neue Geschäftsadresse: Promenade.

16. März 1964. Viehhandel.

Casp. Spescha, in Ilanz, Betrieb des Gasthauses Krone und Viehhandel (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1957, Seite 1395). Neue Geschäftsnatur: Viehhandel. Der Inhaber hat den Betrieb des Gasthauses Krone aufgegeben.

16. März 1964. Kolonialwaren, Mercerie.

Giatgen Pol Dosch, in Tinizong. Inhaber dieser Firma ist Giatgen Pol Dosch, von und in Tinizong. Handel mit Kolonialwaren und Mercerie. Kantonsstrasse.

16. März 1964. Baugeschäft.

Plazi Collenberg, in Cumbels. Inhaber dieser Firma ist Plazi Collenberg, von und in Cumbels. Baugeschäft.

17. März 1964. Bauten usw.

Ingeniosa A.G., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. März 1964 eine Aktiengesellschaft, die die Erstellung von Bauten aller Art sowie den An- und Verkauf von Grundstücken bezweckt. Sie kann Beteiligungen eingehen. Die Gesellschaft beabsichtigt, das Grundstück Grundbuchblatt 4375, Plan 111, Parzelle 5034, in Chur, zum Preise von Fr. 110 000 zu erwerben. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Aktionäre bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Paul Bötschi, von Kallnach (Bern), in Chur. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Poststrasse 43.

17. März 1964. Gasthaus.

A. Gadient-Jost, in Klosters. Inhaber dieser Firma ist Andreas Gadient-Jost, von Trimmis, in Klosters-Dorf. Betrieb des Gasthauses Madrisa. Klosters-Dorf.

17. März 1964. Pension, Restaurant.

David Steiner, in Lavin. Inhaber dieser Firma ist David Steiner-Grass, von und in Lavin. Betrieb der Pension und Restaurant «Crusch Alba».

17. März 1964. Möbelschreinerei.

Jon Depeder, in Lavin. Inhaber dieser Firma ist Jon Depeder, von St. Maria i. M., in Lavin. Möbelschreinerei, Fabrikation von kunsthandwerklichen Arvenmöbeln. Plans.

17. März 1964. Hotel-Restaurant.

Frau Deta Peita, in Lavin. Inhaberin dieser Firma ist Deta Peita, von und in Lavin. Betrieb des Hotels und Restaurants Piz Linard.

17. März 1964.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in St. Moritz (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1961, Seite 1496), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Hugo Brand ist erloschen. Neuer Generalsekretär und Direktor ist Dr. Hans Frey, von Biberstein, in Muri bei Bern. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

17. März 1964.

Darlehenskasse Savognin, in Savognin (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1955, Seite 740). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 16. Februar 1964 hat die Genossenschaft ihre Statuten geändert. Anstelle des bisherigen Genossenschaftsanteils von Fr. 100 tritt ein solcher von Fr. 200.

17. März 1964. Immobilien.

Karl Fritz AG, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1963, Seite 241). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. Januar 1964 wurde der Sitz nach Davos verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf von Immobilien, insbesondere von Bauland, die Ueberbauung von eigenen und fremden Grundstücken sowie deren Verwaltung und Verwertung. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 23. März 1959. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Jürg M. Ris und Hedwig Jäggi sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsratspräsident Karl Fritz, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, führt nun Einzelunterschrift. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt, ohne Unterschrift, Albert Falk, von St. Gallen, in Zürich, und Dr. Gian Felix Balastèr, von Zuoz, in Davos. Domizil: c/o Dr. Balastèr, Hans Morosani.

Aargau – Argovie – Argovia

Berichtigung.

Rudolf Döbeli & Co., in Fahrwangen, Fabrikation von und Handel mit Schränken, Möbeln und Betten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 65 vom 20. März 1964, Seite 901). Geschäftsadresse: Auf Matten Nr. 343 (wie bisher unverändert).

17. März 1964. Weine und Spirituosen.

Dinkel AG, in Boniswil, Handel mit Wein und Spirituosen, Betrieb eigener Weinbaustätten, Kelterei und Kellerei, allgemeiner Getränkehandel (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1963, Seite 3396). Kollektivprokura ist erteilt worden an Jean Gerber, von Langnau i. E. (Bern), in Zürich. Er zeichnet entweder mit dem Verwaltungsratspräsidenten Dr. Julius Binder oder mit dem Verwaltungsratsmitglied Irma Dinkel-von Arb.

17. März 1964.

Georges Müller's Erben, elektrische Anlagen, in Wohlen, elektrische Anlagen, Handel mit elektrischen Maschinen und Apparaten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1952, Seite 1963). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlage- und Schuldübernahmeverträgen vom 14. Februar 1964 und auf Grund der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1963 an die Firma «Georges Müller AG. el. Anlagen, Wohlen», in Wohlen, aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

17. März 1964.

Georges Müller AG. el. Anlagen, Wohlen, in Wohlen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und der öffentlichen Urkunde vom 14. Februar 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Kollektivgesellschaft «Georges Müller's Erben, elektrische Anlagen», in Wohlen, betriebenen Geschäftes, nämlich die Ausführung von elektrischen Anlagen sowie den Handel mit elektrischen Maschinen und Apparaten. Die Gesellschaft kann zur Erfüllung ihres Zweckes Liegenschaften erwerben und sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Georges Müller's Erben, elektrische Anlagen», in Wohlen, gemäss den Sacheinlage- und Schuldübernahmeverträgen vom 14. Februar 1964 und auf Grund der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1963 Aktiven im Betrage von Franken 376 056.20 und Passiven von Fr. 280 726.05. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 95 330.15 werden Fr. 95 000 auf das Grundkapital angerechnet. Alle seit dem 1. Januar 1964 von der bisherigen Kollektivgesellschaft getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus: Georges Müller-Meyer, Präsident, sowie Bruno Müller-Wyss und Stephanie Müller-Isler, alle von Uezwil (Aargau) und Wohlen (Aargau), in Wohlen (Aargau). Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Steingasse 9.

17. März 1964.

Cementkontor Aarau, in Aarau, einheitlich organisierter Verkauf der Fabrikate der «Jura-Cement-Fabriken», in Aarau, der «Cementfabrik Holderbank-Wildegg A.-G.», in Holderbank (Aargau), und der «Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggenthal A.G.», in Würenlingen, und Verteilung der Aufträge an die einzelnen Fabriken, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1957, Seite 2528). Dr. Max Wassmer ist infolge Rücktrittes, und Gottlieb Lenzin infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hubert Wassmer, von Aarau, in Bern, und Hans Leopold Widmer, von Oftringen, in Luzern. Sie führen die Unterschrift nicht.

17. März 1964.

ACS-Reisen Aktiengesellschaft Filiale Aargau, in Aarau, Reisebüro (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1961, Seite 3709), mit Hauptsitz in Bern. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 13. Mai 1963 zeichnen kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates, nämlich: Dr. Josef Fenkart (Präsident), von und in St. Gallen; Pierre Haefeli (Vizepräsident), von und in La Chaux-de-Fonds; Josef Bucher, von Cham, in Luzern; Peter Bürgi, von Aarberg, in Burgdorf; Dr. Heinrich Binder, von Winterthur, in Rüschlikon (Zürich); Dr. Gilbert Schwar, von und in Lausanne, und Curt Häberlin (Delegierter), von Berg/Andhausen (Thurgau), in Bern.

17. März 1964.

Müller Bettwarenfabrik A.G., in Muhen, Fabrikation von und Handel mit Bettwaren und Möbeln, Beteiligung an Unternehmungen aller Art (SHAB. Nr. 137 vom 16. Juni 1954, Seite 1558). In der Generalversammlung vom 10. März 1964 wurde die Firma in **Rudolf Müller A.G., Bettwarenfabrik und Möbel** geändert und die Statuten entsprechend revidiert.

17. März 1964.

Kurt Budmiger, Immobilienbüro und Geschäftsagentur, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Kurt Budmiger-Aeschbach, von Römerswil (Luzern), in Menziken. Einzelprokura ist erteilt an Leni Budmiger-Aeschbach, von Römerswil (Luzern), in Menziken. Vermittlung, Ankauf, Verkauf, Verwaltung und Vermietung von Liegenschaften. Ueberbauung von Grundstücken, Erbschaftsliquidationen, Vermögensverwaltungen, Inkassi. Zur Mühle, Hauptstrasse 1232.

17. März 1964.

Müller & Kottmann Maschinenfabrik Wohlen, in Wohlen, Herstellung von und Reparaturen an Maschinen, Apparaten, Werkzeugen und Bestandteilen (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1963, Seite 905). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Jost-Kottmann-Müller aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Albin Müller-Wernli, von Bünzen, in Wohlen (Aargau), als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgeführt. Die Firma lautet: **A. Müller Maschinenfabrik Wohlen.**

17. März 1964.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Brugg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 51 vom 4. März 1964, Seite 704), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Hugo Brand, Generalsekretär, ist erloschen. Neuer Generalsekretär und Direktor ist Dr. Hans Frey, von Biberstein, in Muri bei Bern. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

17. März 1964.

G. Treier Mass & Konfektion Gipf-Oberfrick, in Gipf-Oberfrick, Handel mit Herrenkonfektion, Herrenbekleidungsartikeln, Damen-Tailleur und Jupes, Massarbeit für Damen und Herren, Verkauf von Musterstoffen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1961, Seite 2852). Diese Firma ist infolge Einstellung der Reisetätigkeit, Reduktion des Geschäftsbetriebes und Nichtmehrbestehens der Eintragspflicht erloschen.

17. März 1964.

G. Notter, Holz-Sperrholz-Isolierplatten, Bremgarten Aarg., in Bremgarten, Handel mit Sperrholz-, Tischler-, Faser-, Span- und Kunstharzplatten und -produkten, Hohltüren, Rundholz und Schnittwaren aller Art, Leim und Kitt (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1957, Seite 1579). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven (unter Ausschluss des Wohnhauses mit Garage und der Hypotheken) gemäss Bilanz per 30. September 1963 und Sacheinlagevertrag vom 6. März 1964 an die «G. Notter A.G.», in Bremgarten, erloschen.

17. März 1964. Sperrholz- und Tischlerplatten usw.

G. Notter A.G., in Bremgarten. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 6. März 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Sperrholz-, Tischler-, Faser-, Span- und Kunstharzplatten und -produkten, Hohltüren, Rundholz und Schnittwaren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt laut Bilanz vom 30. September 1963 (mit Ausnahme des Wohnhauses mit Garage und der Hypotheken) und Sacheinlagevertrag vom 6. März 1964 von der Einzelfirma «G. Notter, Holz-Sperrholz-Isolierplatten, Bremgarten Aarg.», in Bremgarten, an Aktiven Fr. 345 084.20 und an Passiven Fr. 225 807.75. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 119 276.45 werden Fr. 100 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Oktober 1963 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Gottfried Notter als Präsident, und Paula Notter-Magnin, beide von und in Bremgarten (Aargau). Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Wohlerstrasse 435.

17. März 1964.

Milchgenossenschaft Zufikon, in Zufikon (SHAB. Nr. 108 vom 12. Mai 1953, Seite 1162). Xaver Wertli-Bochsler, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident. Neuer Präsident ist Walter Brunner, bisher Vizepräsident. Beide zeichnen zu zweien mit dem Aktuar/Kassier.

17. März 1964. Elektrische Anlagen.

GODE W. Gosteli & R. Degele, Zweigniederlassung in Wettingen. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «'GODE' W. Gosteli & R. Degele», in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1962, Seite 2602), in Wettingen eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die beiden Gesellschafter Walter Gosteli, von und in Zürich, und Rolf Degele, von und in Zürich; sie führen

Kollektivunterschrift. Ingenieurbüro für die Projektierung von elektrischen Anlagen, Winkelriedstrasse 2.

17. März 1964.

Obstbauverein Zofingen und Umgebung, in Zofingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2216). Der Aktuar Ernst Baumann ist aus der Verwaltung ausgeschieden, womit seine Unterschrift erlosehen ist. Neu wurde als Aktuar in die Verwaltung gewählt: Fritz Flückiger-Zogg, von Huttwil, in Strengelbach. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

17. März 1964.

Oberdorfbrunnengenossenschaft Brittnau, in Brittnau (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1949, Seite 588). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Gottlieb Wälchli-Weber (Präsident) und Willi Gerhard (Vizepräsident). Ihre Unterschriften sind erlosehen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Eugen Wälchli-Däster, von und in Brittnau, als Präsident, und Jakob Gerhard-Hunziker, von und in Brittnau, als Vizepräsident. Der Aktuar heisst Jakob Zimmerli-Widmer. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

17. März 1964. Warenhaus.

Oscar Weber A.G., Zweigniederlassung in Aarau, Betrieb von Warenhäusern usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1963, Seite 311), mit Hauptsitz in Zürich. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden Hans Wydler, von und in Zürich. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Rolf Max Frepp, von Laufen (Bern), in Rüschlikon (Zürich), wobei die Prokuristen unter sich nicht gemeinsam zeichnen.

17. März 1964.

Wohnbaugenossenschaft der Bundesbediensteten in Brugg, in Brugg (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1962, Seite 1644). Der Kassier Heinz Jenal ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier in die Verwaltung gewählt: Emil Müller, von Uetikon (Zürich), in Brugg. Der Präsident, der Sekretär und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

17. März 1964. Band- und Hutfourrituren.

Werner Dössegger A.G., in Seon, Betrieb eines Handelsunternehmens der Band- und Hutfourituren branche (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1955, Seite 1873). Das Verwaltungsratsmitglied Kurt Dössegger-Müller, jetzt in Seon wohnhaft, führt nun Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt worden an Heidi Dössegger-Müller, von Nesslau (St. Gallen), in Seon. Die Verwaltungsratsmitglieder Werner Dössegger-Köstel (Präsident) und Emma Dössegger-Köstel wohnen nun in Schinznach-Dorf. Geschäftsadresse: Kirchthalstrasse 539.

17. März 1964. Textilien, modische Artikel.

O. Borer, in Turgi. Inhaber dieser Firma ist Othmar Borer-Wiedemann, von Beinwil (Solothurn), in Turgi. Vertrieb von Textilien und modischen Artikeln «Erika». Vogelsangstrasse 331 (Bahnhofplatz).

17. März 1964.

Liegenschaften A.G., in Aarau, Erwerb, Bebauung und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1960, Seite 3112). Josef Wernle ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. Der bisherige Präsident, Richard Ammann, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt jetzt Einzelunterschrift.

17. März 1964.

Darlehenskasse Sins, in Sins, Genossenschaft (SHAB. Nr. 80 vom 8. April 1958, Seite 952). Kaspar Huwyler, Aktuar, ist aus dem Vorstande ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde als Aktuar gewählt: Dr. med. vet. Josef Kennel, von Arth (Schwyz), in Sins. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

17. März 1964. Import, Export.

Maxima GmbH, Aarau, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 9. März 1964 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Durchführung von Import- und Exportgeschäften aller Art, Vermittlungen, Auswertung von Lizenzen aller Art. Sie kann Liegenschaften kaufen oder verkaufen oder sich an solchen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Dr. Willy Dober, von Küssnacht (Schwyz), in Aarau, mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000, und Heinz Brönnimann, von Oberbalm (Bern), in Suhr, mit einer Stammeinlage von Fr. 4000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer ist der Gesellschafter Dr. Willy Dober. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Büro der «Treuhandvereinigung AG», Rathausgasse 29.

18. März 1964.

Imprägnieranstalt A.G. Zofingen (S.A. Etablissement d'Imprégnation Zofingue), in Zofingen, Betrieb einer Imprägnieranstalt, einer Fassfabrik und einer Sägerei mit Fabrikation und Holzhandel (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1962, Seite 461). In der Generalversammlung vom 21. Februar 1964 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 300 000 um Fr. 60 000 auf Fr. 360 000 erhöht durch Heraufsetzung des Nennwertes der bisherigen 150 auf den Namen lautenden Stammaktien zu Fr. 100 auf je Fr. 500. Der Erhöhungsbetrag ist voll liberiert durch Entnahme von Fr. 30 000 aus zur Verfügung der Gesellschaft stehenden Reserven und durch Bareinzahlung von Fr. 30 000. Ferner wurden die bisherigen 285 auf den Namen lautenden Prioritätsaktien zu Fr. 1000 in 570 Stammaktien zu Fr. 500 zerlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 360 000; es ist eingeteilt in 720 Namenaktien zu Fr. 500 und voll liberiert. Weitere Statutenänderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht. Geschäftsadresse: Müllerweg 9.

18. März 1964. Elektrische Einrichtungen usw.

Elstrom AG, in Wettingen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 12. März 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Planung und Ausführung elektrischer Einrichtungen, insbesondere von Starkstrom- und Schwachstromanlagen, sowie die Fabrikation von und den Handel mit elektrischen Geräten, insbesondere von Schalttafeln und Apparaten. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften und Beteiligungen, sowie Lizenzen, Patente und andere immaterielle Güterrechte auf dem Gebiet der Elektrotechnik erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sofern die Adressen aller Aktionäre der Gesellschaft bekannt sind, können die Mitteilungen an die Aktionäre auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Walter Gosteli, von Zürich und Bolligen (Bern), in Zürich, als Präsident, und Rolf Degele, von und in Zürich, als Vizepräsident, Delegierter und Protokollführer. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Walter Bänziger, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in Wettingen. Geschäftsadresse: Alberich Zwyssig-Strasse 28.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

18. März 1964.

Einkaufsgenossenschaft Bodan, in Arbon (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1961, Seite 457). Alfred Grünig, Präsident, und Paul Helfenstein, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident wurde Otto Blaser, von Trub, in Romanshorn, gewählt. Der Kassier Kurt Wehrli ist nun auch Aktuar. Sie zeichnen zu zweien.

18. März 1964.

Darlehenskasse Romanshorn-Salmsach, in Romanshorn (SHAB. Nr. 94 vom 21. April 1961, Seite 1158). In der Generalversammlung vom 16. Februar 1964 wurden die Statuten revidiert. Die Genossenschaftsanteile betragen nicht mehr Fr. 100, sondern Fr. 200.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

17 marzo 1964. Calzature.

Wildi Otto, in Bellinzona, vendita di calzature e generi annessi (FUSC. del 7 settembre 1934, N° 209, pagina 2491). La ditta è radiata per cessione del commercio.

Ufficio di Locarno

16 marzo 1964. Lavorazione del gesso.

Gimag, Fratelli Mordasini, a Locarno. Americo e Gian-Luigi Mordasini, da Crana, rispettivamente in Locarno e Crana, hanno costituito in data 1° gennaio 1964 una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale suindicata. La ditta è vincolata dalla firma collettiva dei soci. Lavorazione del gesso ed affini, intonaci interni ed esterni, stucchi e decorazioni. Piazza St. Antonio.

16 marzo 1964.

Tipografia Moderna Emilio Mazzoni, a Locarno. Il titolare è Emilio Mazzoni, da Tenero-Contra, a Locarno. Tipografia e legatoria. Via Serafino Balestra 17.

16 marzo 1964.

Banca Popolare Svizzera, succursale di Locarno (FUSC. del 27 febbraio 1964, N° 46, pagina 621), società cooperativa con sede principale a Berna. Il diritto di firma di Hugo Brand, segretario generale, è estinto. Nuovo segretario generale e direttore è il Dr Hans Frey, da Biberstein, in Muri presso Berna, con diritto di firma collettiva a due con altro avente diritto per tutta l'impresa.

17 marzo 1964. Pittura.

Müller Giuseppe, in Ascona. Il titolare è Giuseppe Müller, da Sitterdorf (Turgovia), in Ascona. Impresa di pittura e verniciatura. Via del Sole, Casa Gusto.

Ufficio di Lugano

17 marzo 1964. Partecipazioni, ecc.

Delfino-Holding S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 13 marzo 1964. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società con investimenti e mutui; l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. La società può inoltre compiere tutte le operazioni immobiliari. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Marco Celoria, da ed in Chiasso. Recapito: via Peri 2 A, c/o avv. Luigi Campana.

17 marzo 1964. Ingegneria, ecc.

Contec Consociazione Tecnica S.A., a Castagnola. Società anonima con atto pubblico e statuto del 14 marzo 1964. Scopo: ufficio ingegneria civile-industriale, progettazioni, direzione lavori edili, consulenze immobiliari e urbanistica. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Dr Alessandro Villa, da Bellinzona, in Chiasso. Recapito: via Romeo Manzoni 35 (uffici propri).

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

18 mars 1964. Immeubles.

Agrizol S.A., à Lausanne, mise en valeur d'immeubles en tous genres (FOSC. du 28 novembre 1963, page 3386). L'administrateur Pierre Goumaz est démissionnaire; sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle Jean Georges Sehmid de Gruneck, de Somvix (Grisons), à Pully.

18 mars 1964.

Société immobilière Lys-Verdonnet, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 octobre 1954, page 2525). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 16 mars 1964, la société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée. La raison ne peut pas être radiée, les administrations fiscales n'ayant pas encore donné leur accord.

18 mars 1964. Immeubles.

Sopalia S.A., à Lausanne. Société anonyme. Date des statuts: 16 mars 1964. But: l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non bâtis et de droits immobiliers tant en Suisse qu'à l'étranger. La société acquerra pour le prix de fr. fr. 163 000, 302 parts N°s 3716 à 4017, de la société civile particulière Surcouf, quai d'Orsay, à Paris, donnant droit à la jouissance et éventuellement à l'attribution d'un appartement de 2 pièces, cuisine, salle de bains et cave dans l'immeuble appartenant à la dite société. Capital: fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: 1 ou plusieurs membres. Seul administrateur avec signature individuelle Alfred Baechi, d'Embrach (Zurich), à Prilly. Bureaux: Grand-Pont 2 (chez l'administrateur).

18 mars 1964.

O.C.G., Office de comptabilité et de gestion S.A., à Lausanne (FOSC. du 6 novembre 1963, page 3137). L'administrateur Jean Sax est démissionnaire; sa signature est radiée. Nouvel administrateur avec signature collective à deux et secrétaire du conseil: André Wittwer, de et à Lausanne.

18 mars 1964. Transports.

Louis Fornica, à Lausanne, transports par camion (FOSC. du 12 août 1948, page 2244). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

18 mars 1964. Transports.

Louis Fornica S.A., à Lausanne. Société anonyme. Date des statuts: 14 mars 1964. But: le transport de choses et notamment de matériaux de construction par véhicules automobiles. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises semblables ou similaires. Elle pourra devenir propriétaire d'immeubles

et de tous biens mobiliers et immobiliers, les gérer et les administrer, les vendre et les échanger. Capital: fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives, entièrement libérées par fr. 30 000 en apports et fr. 20 000 en espèces. Louis Formica fait apport à la société de divers biens (véhicules et matériel de transports, etc.) de fr. 304 000 et d'une dette existante de fr. 70 000 selon convention d'apports du 14 mars 1964, soit fr. 234 000 accepté pour fr. 230 000, montant payé par remise à l'apporteur de trente actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées, et d'une créance de fr. 200 000 contre la société. La société a la jouissance des biens portés avec effet rétroactif au 1er janvier 1964. Publication: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres. Louis Formica, d'Italie, à Lausanne, est président; Edo Formica, de et à Lausanne, secrétaire, et Roland Formica, de et à Lausanne, membre. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique ou par la signature collective à deux s'ils sont plusieurs. Bureaux: rue de la Pontaise 48 (chez Louis Formica).

18 mars 1964. Revêtements de sols.

Michel Burkhard, à Lausanne, commerce et pose de revêtements de sols (FOSC. du 26 mars 1962, page 896). Faillite définitivement suspendue pour défaut d'actif le 28 octobre 1963. Le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce, la raison est radiée d'office.

18 mars 1964. Maroquinerie.

Eliane Létalnet, à Lausanne. Chef de la maison: Eliane Létalnet, de France, à Pully. Articles de maroquinerie et de diverse nature. Rue du Tunnel 11.

Genf - Genève - Ginevra

9 mars 1964.

«Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité, succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 27 février 1964, page 627), succursale de «Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité, à Lausanne. L'administrateur-délégué Jean-Robert Gerstenhauer qui n'exerce plus les fonctions de directeur général a été nommé président de la direction générale. Raymond Racine, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Genève, a été nommé directeur général de la direction générale. Gaspard Fluri, jusqu'ici directeur, a été nommé directeur général adjoint de la direction générale. Willy Furrer, actuellement domicilié à Belmont s. Lausanne (Vaud), et Ferdinand Glinz, actuellement domicilié à Pully (Vaud), jusqu'ici fondés de pouvoir, et Ernst Feldmann, de Schwanden (Glaris), à Lausanne, ont été nommés sous-directeurs de la direction générale. Les administrateurs et les membres de la direction générale signent collectivement à deux. Les pouvoirs d'Emile Eberhard sont radiés.

17 mars 1964. Immeubles.

SI Résidence de la Tourelle 21, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 22, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 23, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 24, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 25, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 26, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 27, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 28, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 29, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 30, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 31, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 32, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 33, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 34, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 35, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 36, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 37, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 38, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 39, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515);
SI Résidence de la Tourelle 40, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1962, page 3515).

Nouveaux statuts du 28 février 1964. But: achat, vente, possession, gérance, exploitation et construction d'immeubles. Alphonse Bernasconi n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Albert Heer, de Trimbach (Soleure), à Olten (Soleure), président; Hans Bracher, de Rüegsau (Berne), à Biberist (Soleure), vice-président, et Rolf Portmann, d'Aeschi (Soleure), à Olten (Soleure), secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Procuration collective avec un administrateur a été conférée à: Rainer Mathys, de Klingnau (Argovie), à Olten (Soleure); Max Müller, de Rohrbach (Berne), à Olten (Soleure); Hermann Graber, de Schötz (Lucerne), à Olten (Soleure), et Hansjörg Rauss, de Fribourg, à Zurich.

17 mars 1964. Transactions commerciales, etc.

Kehrli SA, à Lancy, société anonyme. Date des statuts: 9 mars 1964. But: toutes transactions commerciales, immobilières ou financières, acquisition de contrats d'assurances toutes branches pour le compte de compagnies d'assurances. Capital: fr. 60 000, entièrement versé, divisé en 120 actions de fr. 500, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration de deux membres au moins: Roger-Maurice Kehrli, de Genève, à Lancy, président et délégué, et Kurt Muhlheim, de Schcuren (Berne), à Gstaad (Berne), lesquels signent individuellement. Locaux: 27, chemin des Palettes.

18 mars 1964. Combustibles.

Alphonse Brichet, à Genève, commerce de combustibles (FOSC. du 12 septembre 1955, page 2309). L'inscription est radiée par suite de décès et remise de l'exploitation.

18 mars 1964. Mercerie, etc.

«Charylène» Mme M. Charrière, à Genève, mercerie, bonneterie et lingerie (FOSC. du 7 novembre 1962, page 3207). Par suite de son mariage, le chef de la maison Michelle-Aline Perritaz porte désormais le nom de Trieger; elle est maintenant originaire de Neuchâtel et autorisée par son mari Bernard-Willy-Daniel Trieger. Nouvelle raison de commerce: **«Charylène» Mme M. Trieger.**

18 mars 1964. Editions de musique.

«Editions Argraf» J. Fleury, à Chêne-Bourg. Chef de la maison: Jacques Fleury, de Vermes (Berne), à Genève, séparé de biens de Yolanda-Valentina née Barbi. Editions de musique. 36, rue Peillonnex.

18 mars 1964. Papiers et matériel pour architectes.

«Papiarchi» François Meyer, à Carouge. Chef de la maison: François-Daniel Meyer, de et à Carouge. Commerce de papiers et de matériel pour architectes. 30, route de Drize.

18 mars 1964.

Helvetia-Accidents Société Suisse d'Assurances, Zurich, succursale à Genève (FOSC. du 8 juillet 1963, page 1995), succursale de «Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft Zürich», à Zurich, société coopérative. Les pouvoirs d'André Pelichet sont radiés.

18 mars 1964. Participations.

Artosinter Machinery Corporation SA, à Genève, administration de participations financières (FOSC. du 30 octobre 1963, page 3070). Les pouvoirs de Conrad Bolli sont radiés.

18 mars 1964. Affaires industrielles, etc.

Fiducia SA, à Genève, toutes affaires industrielles et commerciales, etc. (FOSC. du 16 mars 1960, page 866). L'administrateur Hans Weber, président (inscrit), est maintenant domicilié à Zurich.

18 mars 1964.

Geteba, Groupement d'études techniques et économiques pour le bâtiment et l'agriculture SA, à Genève (FOSC. du 17 septembre 1963, page 2643). Gilbert Dubois n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Constant von Albertini, de La Punt-Chamues-ch (Grisons), à Zurich, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 34, place du Bourg-de-Four, chez Cordelia-Maria von Albertini.

18 mars 1964. Appartements, etc.

Studiolac SA, à Genève, exploitation d'appartements et de studios meublés (FOSC. du 22 septembre 1960, page 2732). Locaux: 4–6, rue du Lac.

18 mars 1964.

Société Immobilière Rade-Jetée, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 mars 1959, page 724). Nouveau domicile: 4–6, rue du Lac, chez Robert Bersier.

18 mars 1964.

Société Immobilière Rue Lamartine 20 bis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 décembre 1960, page 3658). Jean-Claude Orange n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: René-Charles Rahm, de et à Genève, président, et Claude Canavese, de et à Carouge, secrétaire, lesquels signent collectivement. Nouveau domicile: 4, rue de l'Hôtel-de-Ville, Hôtel municipal de la ville de Genève.

18 mars 1964. Publicité, réclame, etc.

Publivox SA, à Genève, courtage et représentation dans le domaine de la publicité et de la réclame, etc. (FOSC. du 29 octobre 1962, page 3107). Andreas Froriep n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Pierre Dubois, de Mézières (Vaud), à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

18 mars 1964.

Société Immobilière Vésenaz-Levant, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1961, page 801). Hélène-Marie Zanino n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Antoinette-Marguerite Boillat, de et à Genève, est administratrice unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 5, rue du Rhône, chez Roger Landry.

18 mars 1964. Produits d'Extrême-Orient, etc.

Au Dragon d'Or SA, à Genève, commerce de produits d'Extrême-Orient ayant trait notamment à l'alimentation, etc. (FOSC. du 14 décembre 1961, page 3638). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 100 000 par l'émission de 100 actions de fr. 500, au porteur, entièrement libérées par compensation. Capital: francs 100 000, entièrement versé, divisé en 200 actions de fr. 500, au porteur. Statuts modifiés le 3 mars 1964.

18 mars 1964. Nettoyage à sec.

Nétaval SA, à Sierre (Valais) (FOSC. du 26 février 1964, page 611). Nouveau siège: Genève. Statuts originaires du 27 février 1963. Nouveaux statuts du 21 janvier 1964. But: gérance, achat, vente et exploitation de tout commerce de nettoyage à sec. La société peut accessoirement s'intéresser à toutes transactions immobilières, à savoir: vente, échange et achat de terrains avec ou sans accessoires. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un à cinq membres: Otto Pollinger, président, et Anne-Louise Pollinger, tous deux de St-Nicolas (Valais), à Genève (inscrits), lesquels signent individuellement. Domicile: 57, rue de Monthoux, chez Otto Pollinger.

18 mars 1964. Nettoyage à sec.

Nétaval SA, succursale de Genève, à Genève, exploitation, gérance, achat et vente de tous commerces de nettoyage à sec, etc. (FOSC. du 6 juin 1963, page 1659), succursale de la société anonyme «Nétaval SA», à Sierre (Valais). La succursale a été supprimée par suite du transfert du siège social à Genève. Elle est par conséquent radiée.

18 mars 1964. Participations.

Valreco SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 4 mars 1964. But: participations à des opérations ou entreprises financières, commerciales, industrielles et immobilières, ainsi qu'administration desdites entreprises. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean Roh, de Granges (Valais), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 5, place Claparède, chez Jean Roh, avocat.

18 mars 1964. Machines etc.

Sulzer Frères, société anonyme, succursale à Genève, fabrique de machines, fonderies, etc. (FOSC. du 22 août 1961, page 2156), succursale de «Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft», à Winterthour (Zurich). Les pouvoirs de l'administrateur Heinrich Wolfer sont radiés.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 202401. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1964, 17 Uhr.
Super Oil Seals & Gaskets Limited, Birmingham Factory Centre, Kings Norton, **Birmingham** (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Flexible Schlauchwaren, verstärkte Schlauchwaren, Endstücke für Schlauchwaren, mit montierten Endstücken versehene Schlauchwaren. (Int. Kl. 6, 17)

SUPA-FLO

N° 202402. Date de dépôt: 23 janvier 1964, 18 h.
Compagnie des montres Ardath, Dreyfuss & Cie (Ardath Watch Co., Dreyfuss & Co.), rue du Stand 40, **Genève**. — Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, notamment montres et leurs parties, bijouterie. (Cl. int. 14)

ARDATH WISDOM

N° 202403. Date de dépôt: 23 janvier 1964, 18 h.
Compagnie des montres Ardath, Dreyfuss & Cie (Ardath Watch Co., Dreyfuss & Co.), rue du Stand 40, **Genève**. — Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, notamment montres et leurs parties, bijouterie. (Cl. int. 14)

ARDATH PLURIFACES

N° 202404. Date de dépôt: 23 janvier 1964, 18 h.
Compagnie des montres Ardath, Dreyfuss & Cie (Ardath Watch Co., Dreyfuss & Co.), rue du Stand 40, **Genève**. — Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, notamment montres et leurs parties, bijouterie. (Cl. int. 14)

ARDATH VERSATILE

Nr. 202405. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1964, 20 Uhr.
Sandoz AG, Liehtstrasse 35, **Basel**. — Fabrikation und Handel.

Kapseln und oder Tabletten für Arzneimittel. (Int. Kl. 5)

SOLCAPS

Nr. 202406. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1964, 18 Uhr.
Minnesota Mining and Manufacturing Company, 2501 Hudson Road, **St. Paul 19** (Minnesota, USA). — Fabrikation und Handel.

Photographische Filme. (Int. Kl. 1)

3 M

Nr. 202407. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1964, 18 Uhr.
Rum Company Ltd., Güterstrasse 141, **Basel**. — Fabrikation und Handel.

Liköre und Spirituosen sowie Liköre und Spirituosen enthaltende Schokoladen, Konfiserie- und Zuckerwaren. (Int. Kl. 30, 33)

FIRE

N° 202408. Date de dépôt: 11 février 1964, 18 h.
Georges Ruedin S.A., Bassecourt (Berne). — Fabrication et commerce.

Fonds vissés pour boîtes de montres. (Cl. int. 14)

IMBUS

N° 202409. Date de dépôt: 11 février 1964, 18 h.
Georges Ruedin S.A., Bassecourt (Berne). — Fabrication et commerce.

Fonds vissés pour boîtes de montres. (Cl. int. 14)

MONO-IMBUS

Nr. 202410. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1964, 5 Uhr.
Gesellschaft für GASAG-Geräte mbH, Fischersallee 18, **Hamburg-Altona** (Deutschland). — Handel.

Körbe oder korbartige Behälter aus Streckmetall, perforierten Blechen oder Drahtgeweben zur Aufnahme von Anoden in galvanotechnischen Vernickelungsbädern. (Int. Kl. 6, 9)

NICKELPROFITKORB

Nr. 202411. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1964, 18 Uhr.
United States Steel Corporation, 525 William Penn Place, **Pittsburgh** (Pennsylvanien, USA). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **106738**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Februar 1964 an.

Verzinnte Eisenbleche. (Int. Kl. 6)

FERROSTAN

Nr. 202412. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1964, 20 Uhr.
Veterinaria AG, Grubenstrasse 40, **Zürich 3**. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **106390**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Februar 1964 an.

Chemische Produkte für medizinische, veterinär-medizinische und hygienische Zwecke, Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Hautschutz-, Wundschutz- und Wundverschlussmittel, Konservierungsmittel für Wunden, Vertilgungsmittel für tierische und pflanzliche Schädlinge und für Ungeziefer und Abwehrmittel gegen solche, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

HYPOCOTINE

Nr. 202413. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1964, 20 Uhr.
Embru-Werke, Mantel-Hess, Hofmann-Hess & Cie, Rapperswilerstrasse 33, **Rüti** (Zürich). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **107121**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Februar 1964 an.

Matratze. (Int. Kl. 20)

REGINA

Nr. 202414. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1964, 20 Uhr.
Embru-Werke, Mantel-Hess, Hofmann-Hess & Cie, Rapperswilerstrasse 33, **Rüti** (Zürich). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **107122**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Februar 1964 an.

Matratze. (Int. Kl. 20)

ELYSIUM

N° 202415. Date de dépôt: 20 février 1964, 20 h.
Tousjeux & Nouveautés S.A., rue de Lausanne 29bis, **Genève**.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° **105764**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 novembre 1963.

Jeux à prépaiement, notamment jeux de football de salon. (Cl. int. 28)

THE LEADER

N° 202416. Date de dépôt: 21 février 1964, 20 h.
Ernest Borel & Cie S.A., rue de la Maladière 71, **Neuchâtel**.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° **106215**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 décembre 1963.

Tous produits horlogers. (Cl. int. 14)

ERBO

N° 202417. Date de dépôt: 21 février 1964, 17 h.
Airpak Limited, Grosvenor Street 76, **Londres W. 1** (Grande-Bretagne).
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° **106882**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 février 1964.

Garnitures d'étanchéité faites de matières textiles en pièces à l'exception de la toile. (Cl. int. 17)

TROPALINE

Nr. 202418. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1964, 18 Uhr.
Aktieselskabet Grindstedvaerket, Grindsted (Dänemark).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **107899**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Februar 1964 an.

Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse (ausgenommen Mittel zur Anregung des Pflanzenwuchses); Erzeugnisse der Tierzucht; Nahrungsmittel für Menschen und Tiere; Speiseöle, Speisefette; Backpulver; diätetische Nährmittel; chemische Produkte für die Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; Konservierungsmittel für Nahrungsmittel; Getränke aller Art; Arzneimittel, Drogen; chemische Produkte für medizinische, zahnärztliche, hygienische, kosmetische und industrielle Zwecke; Farben, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe; Düngmittel; Parfümerien und kosmetische Mittel; Wasch- und Bleichmittel, Reinigungsmittel, Bohnermasse; Lederbehandlungsmittel; ätherische Oele; Seifen; Stärke und Stärkeerzeugnisse; Haus-, Küchen-, Keller-, Stall- und Gartengeräte. (Int. Kl. 1 bis 5, 8, 16, 21, 29 bis 33)

HOMODAN

N° 202419. Date de dépôt: 17 février 1964, 18 h.
Schenley Distillers, Inc., 1290 Avenue of the Americas, **New York 19** (New York, USA). — Commerce.

Whisky de fabrication écossaise. (Cl. int. 33)

Nr. 202420. Hinterlegungsdatum: 29. November 1963, 15 Uhr.
Schweizerische Interessengemeinschaft für Ledermode, Wabernstrasse 31, **Bern.** — Kollektivmarke.

Leder, Schuhe, Damentaschen und andere modische Lederwaren sowie Lederfarben. (Int. Kl. 2, 18, 25)

Nr. 202421. Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1963, 5 Uhr.
Ringele AG, Baslerstrasse 43, **Bottmingen** (Baselland). — Fabrikation.

Gehäuse und Verschalungen, Bestandteile zu Haushaltungsmaschinen und elektrotechnischen Apparaten, Büro- und Betriebseinrichtungen. (Int. Kl. 7, 9, 16, 20, 21)

Nr. 202422. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1964, 18 Uhr.
Niederer & Co., Merkurstrasse 3, **St. Gallen.** — Fabrikation und Handel.

Garne aller Art mit Seidenglanzausrüstung. (Int. Kl. 23)

Nr. 202423. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1964, 5 Uhr.
Interessengemeinschaft, PRO TRICOT SUISSE, Bleicherweg 5, **Zürich 1.** Kollektivmarke.

Modische Trikot-Kleider, -Kostüme, -Mäntel und Pullover. (Int. Kl. 25)

N° 202424. Date de dépôt: 20 janvier 1964, 20 h
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Bâle 21.**
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° **106953.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 janvier 1964.

Anti-mites sous toutes formes. (Cl. int. 5)

ANTI-MITE
"RIXE"

Nr. 202425. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1964, 15 Uhr.
Claire Schopen-Schüreh, Rossimattstrasse 8, **Muri** (Bern).
Fabrikation und Handel.

Werkzeugkasten für Garten-Kleingeräte. (Int. Kl. 6, 8, 20)

Cide

Nr. 202426. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1964, 19 Uhr.
Hartmann & Co. AG, Gottstattstrasse 18-20, **Biel.** — Fabrikation.

Leichtmetallrolladen. (Int. Kl. 6)

Nr. 202427. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1964, 14 Uhr.
Charles Léon Frein «IMFREINEX», Ludretikonerstrasse 53, **Thalwil** (Zürich). — Fabrikation.

Wodka. (Int. Kl. 33)

Die russischen Buchstaben in der Marke bedeuten, nach Angabe des Hinterlegers, «WODKA STOLOWKA».

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC, par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Das unterzeichnete Departement hat Herrn **Werner Welehlin-Neuburger,** Au poulet grillé, Comestibles, usw., Gerbergasse 63, **Basel,** einen Teilausverkauf bewilligt und ihm für die Wiedereröffnung eines Detailgeschäftes für Spirituosen, Weine und Comestibles-Artikel in der Schweiz oder die Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist bis **30. Mai 1967** auferlegt.

An Frau **Yvonne Schibler-Guenne,** Bébé- und Kinderartikel, Steinenvorstadt 54, **Basel,** wurde die Bewilligung für einen Totalausverkauf erteilt und ihr für die Wiedereröffnung eines gleichartigen Detailgeschäftes in der Schweiz oder die Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist bis **6. Oktober 1969** auferlegt. (AA. 75)

Basel, den 23. März 1964. **Polizeidepartement Basel-Stadt: Administrativabteilung.**

Duoschaum AG. in Liq., Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 12. März 1964 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Demzufolge werden die Gläubiger, unter Hinweis auf Artikel 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind am Sitz der Gesellschaft, Zug, Gartenstrasse 2, bis zum 30. April 1964 einzureichen. (AA. 76³)

Zug, den 23. März 1964. **Der Liquidator.**

Handelsbank in Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1963
nach Verteilung des Reingewinnes

Aktiven

		Fr.	Rp.
Kassa, Giro- & Postcheckguthaben		45 945 449	36
Coupons		13 566	10
Bankendebitoren:			
auf Sicht	Fr. 36 873 905.67		
auf Zeit	Fr. 23 405 301.19	60 279 206	86
Wechsel		6 063 925	63
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit		695 626	40
Kontokorrentdebitoren:			
ohne Deckung	Fr. 11 073 870.44		
mit Deckung	Fr. 91 023 336.94		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 20 529 718.11			
Feste Vorschüsse und Darlehen:			
ohne Deckung	Fr. 9 047 700.91		
mit Deckung	Fr. 67 511 167.26		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 469 649.—		178 656 075	55
Hypothekaranlagen		365 400	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen		32 993 037	—
Bankgebäude		2 250 000	—
Sonstige Aktiven		465 435	85
Kautionen: Fr. 4 959 476.40			
Eigene Indossamentsverpflichtungen aus Rediskontierungen: Fr. 883 033.45			
Akkreditivverpflichtungen: Fr. 1 047 249.30			
		327 727 722	75

Passiven

		Fr.	Rp.
Bankenkreditoren:			
auf Sicht	Fr. 23 421 058.83		
auf Zeit	Fr. 1 885 400.—	25 306 458	83
Kontokorrentkreditoren:			
auf Sicht	Fr. 110 917 428.82		
auf Zeit	Fr. 124 535 413.43	235 452 842	25
Depositenhefte		24 765 850	03
Kassenobligationen		6 884 000	—
Checks und kurzfällige Dispositionen		155 100	25
Tratten und Akzepte	Fr. 873 417.95		
hievon aus der Zirkulation zurückgezogen	Fr. 862 736.85	10 681	10
Sonstige Passiven		9 818 790	43
Dividende pro 1963		1 500 000	—
Eigene Gelder:			
Aktienkapital		15 000 000	—
Gesetzliche Reserve		3 000 000	—
Statutarische Reserve		5 250 000	—
Saldovortrag auf neue Rechnung		583 999	86
		327 727 722	75

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1963

Soll

		Fr.	Rp.
Passivzinsen		3 253 859	—
Kommissionen		112 691	85
Unkosten:			
Bankbehörden und Personal	Fr. 4 151 131.13		
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	Fr. 476 230.75		
Geschäfts- und Bürokosten	Fr. 1 257 715.60	5 885 077	48
Steuern		402 579	65
Saldo: Vortrag	Fr. 563 175.04		
Gewinn pro 1963	Fr. 2 270 824.82	2 833 999	86
		12 488 207	84

Haben

	Fr.	Rp.
Saldovortrag vom 31. Dezember 1962	563 175	04
Aktivzinsen	6 598 075	24
Kommissionen	2 992 660	33
Ertrag des Wechselportefeuilles	938 392	18
Ertrag der Wertschriften	1 095 279	04
Verschiedenes	300 626	01
	12 488 207	84

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weltkonferenz der Vereinigten Nationen für Handel und Entwicklung

In der Presse wurde gemeldet, dass sich die schweizerische Delegation an der Weltkonferenz der Vereinigten Nationen für Handel und Entwicklung, die vom 23. März bis Mitte Juni 1964 stattfindet, aus insgesamt 10 «Mitgliedern» und 15 «Beratern» zusammensetze. Diese Zahlen geben einen unzutreffenden Eindruck über die wirkliche Grösse des Einsatzes an Delegationsmitgliedern. Wegen der langen Konferenzdauer werden zeitweise anderweitig beanspruchte Mitglieder zu ersetzen sein. Die Ersatzleute mussten nach Genf gemeldet werden, obwohl sie vorderhand nicht an den Verhandlungen teilnehmen. Da die Welthandelskonferenz ausserdem 5 Kommissionen geschaffen hat, die simultan zur Hauptkonferenz tagen werden, ergibt sich auch die Notwendigkeit, je nach den zur Diskussion stehenden Gegenständen Experten unter dem Titel «Berater» zu einzelnen Sitzungen zu delegieren, ohne dass damit ein längerer Aufenthalt in Genf verbunden wäre. Der effektive Einsatz an Personal wird also bedeutend kleiner sein, als dies die Liste vermuten lässt. 69. 25. 3. 64.

Conférence des Nations Unies sur le commerce et le développement

La presse a annoncé que la délégation suisse à la Conférence des Nations Unies sur le commerce et le développement qui a débuté le 23 mars et durera jusque vers le milieu de juin 1964 se composait au total de 10 «délégués» et de 15 «conseillers». Ces chiffres donnent une idée inexacte du nombre de délégués effectivement engagés. Etant donné la longue durée de la Conférence, les délégués occupés passagèrement ailleurs devront être remplacés. Des suppléants ont dû de ce fait être annoncés à Genève quoique, pour l'instant, ils ne participent pas aux pourparlers. Comme par ailleurs la Conférence a institué 5 commissions qui se réuniront en même temps que la Conférence plénière, il sera nécessaire, selon les objets traités, de déléguer des experts appelés «conseillers» à certaines séances particulières, ce qui ne leur occasionnera cependant pas un séjour prolongé à Genève. Les effectifs mis à contribution seront donc, en fait, moins nombreux que la liste le laisse supposer. 69. 25. 3. 64.

Mustermesse und Landesausstellung

(Pressedienst Muba) In wenigen Wochen werden zwei bedeutende Veranstaltungen schweizerischen Tuns und Schaffens dem Publikum ihre Pforten öffnen: in Lausanne die Landesausstellung, in Basel die 48. Schweizer Mustermesse. Hüben und drüben wird zu den letzten Vorbereitungen tatkräftig Hand angelegt, denn am Eröffnungstage, so ist man es in der Schweiz gewohnt, muss alles bis ins Letzte an seinem Platze sein. Das gilt ebenso für die Expo, Nachfolgerin jener denkwürdigen Landi vor 25 Jahren, wie für die in ihrer Zielsetzung von der Landesausstellung völlig verschiedene Schweizer Mustermesse. Während also Handwerker, Graphiker und Maler im Ausstellungsgelände in Lausanne und in den Messhallen in Basel noch das Feld beherrschen und die Reisebüros rund um die Welt für die Besucher bereits Buchungen treffen, mag es angezeigt sein, einen Augenblick innezuhalten und sich zu vergegenwärtigen, um was es sich in Lausanne und in Basel eigentlich handelt.

Nach äussern Gesichtspunkten betrachtet, unterscheiden sich beide Veranstaltungen zunächst dadurch, dass die Landesausstellung in verhältnismässig weiten Abständen abwechselnd bald in diesem, bald in jenem Landesteil stattfindet. Die Schweizer Mustermesse dagegen wird alljährlich im Frühjahr in Basel durchgeführt. Als grosse, 1916 gegründete Industriemesse zählt sie zu den ältesten Institutionen ihrer Art. Die Landesausstellung — hier berühren wir bereits wesenhafte Unterschiede — dient primär einem ideellen Zweck: Darstellung der Eigenart, der Leistungen und Ziele des gesamten Schweizervolkes. Die Schweizer Mustermesse als die grösste Marktveranstaltung des Landes verfolgt vor allem ein wirtschaftliches Ziel: Verbindungsstelle zu sein zwischen Angebot und Nachfrage, das Forum, auf dem Produzenten und Käufer zum Geschäft zusammenkommen. Darüber hinaus vermittelt die Mustermesse jedes Jahr aufs neue ein Gesamtbild des jeweiligen Standes der gewerblichen und industriellen Produktion unseres Landes und dient den im Wirtschaftsprozess beteiligten Kräften als Wegweiser.

Landesausstellung und Mustermesse schliessen sich nicht aus, sondern sie ergänzen sich gegenseitig. Wenn da und dort die Frage auftauchte, ob im Hinblick auf die Landesausstellung die Schweizer Mustermesse in Basel dieses Jahr ausfallen werde, so konnte im Ernst keine Rede davon sein. Eine solche Pause wäre fehl am Platz, da sie im Widerspruch stünde zum streng periodischen Charakter der Messe an sich, im Widerspruch vor allem aber zu den Interessen unserer Wirtschaft. Mehr denn je muss die Schweizer Mustermesse als Marktveranstaltung ihre Mission erfüllen. Zu diesem Zweck war sogar eine massive Erhöhung der Ausstellungsfläche durch die Errichtung eines neuen viergeschossigen Hallenbaues notwendig.

Dieser modernste Messeneubau Europas, dessen erste Bauetappe vom 11. bis 21. April zu einem wesentlichen Teil bereits in Betrieb sein wird, soll in erster Linie die **Elektrotechnik**, einen der bedeutendsten schweizerischen Industriezweige, beherbergen. Die einheimische Elektro-Industrie, deren Erzeugnisse in allen Erdteilen zu finden sind, steht international gesehen an der Spitze der Entwicklung. In den letzten Jahren hat sich als weiterer Zweig hoher Präzisionsarbeit die Produktion elektronischer Geräte und Bauteile stark entwickelt, welche gebieterisch ihren Anteil an Ausstellungsfläche verlangen. In der verhältnismässig jungen Industriebranche der **Kunststoffe** ist der erfreuliche Aufschwung keineswegs beendet, so dass auch hier der Platzbedarf zugenommen hat. Die Vielfalt der Anwendungen ist, entsprechend der wachsenden Vertrautheit der Industrie mit den Kunststoffen, kaum mehr zu übersehen. An der Messe 1964 ist die Kunststoffgruppe zur Hauptsache in der Halle 25 zusammengefasst. Kunststofferzeugnisse treten aber auch in den Fachgruppen «Elektrotechnik» und «Lacke, Farben, Leime» in Erscheinung. Insgesamt zeigen rund 100 Firmen ihre Kunststoff-Fabrikate auf einer totalen Ausstellungsfläche von etwa 8000 m².

Was die Schweizer Mustermesse im Jahr der Landesausstellung besonders auszeichnet, ist die lückenlose Beteiligung der **Werkzeugmaschinen- und Werkzeug-Industrie**, die mit andern Gruppen abwechselnd jedes zweite Jahr ihre Erzeugnisse ausstellt. Auch dieses Jahr wird man in Basel bedeutende Neuentwicklungen finden. Besonders auf dem Gebiet der Werkzeugmaschinen sind die Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Ideen und die unablässige Forschung Faktoren, die den Exporterfolg und die Konkurrenzfähigkeit mindestens in gleichem Masse bestimmen wie Preise und Lieferfristen.

Die bekannteste schweizerische Exportindustrie, die **Uhrenindustrie**, wird in traditionell hervorragender Weise an der Schweizer Uhrenmesse, die alljährlich im Rahmen der Schweizer Mustermesse stattfindet, vertreten sein. Während die Uhrenindustrie an der Landesausstellung ihre Stellung und

Bedeutung innerhalb der schweizerischen Volkswirtschaft zum Ausdruck bringen wird, rüstet sie sich in Basel wiederum zum Empfang der nach Tausenden zählenden Uhrenfachleute aus aller Welt, die sich in der Uhrenmesse, dem eigentlichen Handelszentrum der Branche, mit den ungezählten für den Verkaufserfolg unerlässlichen Neuheiten eindecken können.

Zum Gesamtbild der Messe gehören als Zeugen der technischen, industriellen und gewerblichen Leistungsfähigkeit aber auch zahlreiche andere Gruppen. So sind die imposanten Ausstellungsobjekte des **Grossmaschinenbaues** schlechterdings nicht zu übersehen. Dazu kommt das vielfältige Angebot an Maschinen für die Lebensmittelbranche, die Produkte der Gruppen Apparate- und Behälterbau, Feinmechanik, technischer Industriebedarf, Unfall- und Betriebsschutz, Baustoffe, Bauelemente und Ausrüstungen für Anstalten, Hotels und das Gastgewerbe.

Was an **Konsum- und Gebrauchsgütern** die Messebesucher erwartet, wird ebenso mannigfaltig wie qualitativ hochstehend sein. Dies gilt für die traditionsreichen im Vordergrund des Auslandsinteresses stehenden Gruppen **Textilien und Bekleidung** mit den attraktiven Sonderschauen «Création», «Madame et Monsieur» und «Tricot-Zentrum», ferner für die Gruppe Schuhe und Lederwaren, wie für die Gesamtheit der unter den Begriff der Konsumgüter fallenden Gruppen.

Mögen die beiden grossen schweizerischen Veranstaltungen dieses Jahres, die Landesausstellung in Lausanne und die Schweizer Mustermesse in Basel, erfolgreich ihre Ziele erreichen und unserer Volkswirtschaft helfen, im Spannungsfeld der Integrationsprobleme, aber auch durch die konjunkturbedingten Erschwernisse hindurch ihren Weg zu finden. 69. 25. 3. 64.

Foire de Bâle et Exposition nationale

(Service de presse FSE) Dans quelques semaines, deux importantes manifestations suisses de l'activité industrielle et artisanale ouvriront leurs portes au public: à Lausanne, l'Exposition nationale, à Bâle, la 48e Foire suisse d'échantillons. Les derniers préparatifs sont menés «tambour battant», car au jour de l'ouverture, comme on est accoutumé en Suisse, chaque chose, de la première à la dernière, doit être en place. Ceci vaut aussi bien pour l'Exposition nationale qui succède à la mémorable «Landi» d'il y a 25 ans, que pour la Foire suisse d'échantillons qui, par le but qu'elle poursuit, est complètement différente de l'Exposition nationale. Pendant que les maîtres d'état, les graphistes et les peintres règnent encore sur les terrains d'exposition de Lausanne et les halles de la Foire de Bâle, et que des bureaux de voyages de tous pays enregistrent les inscriptions des futurs visiteurs, il est indiqué de s'attarder un instant et de chercher à comprendre ce que représentent les deux grandes manifestations de Lausanne et de Bâle.

De par leur essence même, les deux manifestations se distinguent par le fait que l'Exposition nationale se déroule alternativement dans différentes régions à des intervalles plus ou moins longs, alors que la Foire suisse d'échantillons a lieu chaque année au printemps à Bâle. Grande foire industrielle, fondée en 1916, elle est l'une des plus vieilles institutions de ce genre. L'Exposition nationale — ici nous abordons une importante différence — est premièrement au service d'un idéal: représenter le particularisme national, les réalisations et les aspirations de tout le peuple suisse. De son côté, la Foire suisse d'échantillons étant le plus grand marché du pays, poursuit un but éminemment commercial: être le lieu de rendez-vous de l'offre et de la demande, le forum où se rencontrent producteurs et acheteurs pour conclure des affaires. De plus, la Foire suisse d'échantillons, véritable pierre de touche de notre économie, donne à nouveau chaque année une vue d'ensemble de la production artisanale et industrielle suisse. L'Exposition nationale et la Foire suisse d'échantillons ne s'excluent pas l'une l'autre, mais au contraire se complètent mutuellement. Ici et là, l'on a pu se demander si, dans l'année de l'Exposition nationale, la Foire suisse d'échantillons à Bâle aurait lieu cette année. Naturellement, en aucun cas il ne pouvait être question de supprimer la Foire de Bâle de 1964. En effet, une telle coupure aurait été bien malvenue et aurait été aussi en flagrante contradiction avec le caractère strictement périodique de la Foire et surtout contraire à l'intérêt de notre économie. Plus que jamais, la Foire suisse d'échantillons doit remplir sa mission de grand marché national. C'est pour atteindre ce but qu'il a été nécessaire de fortement agrandir la surface d'exposition des halles par la construction d'un nouveau bâtiment à quatre étages.

Ce nouveau bâtiment, l'un des plus modernes à disposition d'une foire européenne, sera déjà mis en service en grande partie, du 11 au 21 avril 1964; il hébergera en premier lieu **l'électrotechnique industrielle**, l'une des branches les plus importantes de l'industrie suisse. L'industrie électrotechnique indigène, dont on trouve les produits dans toutes les parties du monde, est, du point de vue international, à la tête du développement. Pendant ces dernières années, une autre branche d'un travail de haute précision s'est fortement développée, celle de la production d'appareils et de composants électroniques qui, impérativement, réclame sa part de surface d'exposition. Dans la branche relativement jeune de l'industrie des **matières plastiques**, l'expansion réjouissante est loin d'être terminée. C'est pour cette raison que la demande de nouvelles surfaces d'exposition a considérablement augmenté. En raison du crédit toujours plus large dont elles jouissent dans les différentes industries, les matières plastiques trouvent des applications toujours plus nombreuses. A la Foire de 1964, le groupe des matières plastiques sera, dans sa majeure partie, logé dans la halle 25. Les produits en matières plastiques seront également présents dans le groupe spécialisé de «l'électrotechnique industrielle» et celui des «vernis, couleurs, colles». Au total, ce seront environ 100 maisons qui montreront leur fabrication de produits en matières plastiques sur une surface d'exposition totale d'environ 8000 m².

Ce qui distingue surtout la Foire suisse d'échantillons pendant l'année de l'Exposition nationale, c'est la participation massive de l'industrie des **machines-outils et des outils**, qui, en alternant avec d'autres groupes, n'expose que tous les deux ans. Ainsi cette année, l'on pourra trouver à Bâle d'importantes nouveautés. C'est surtout dans le domaine des machines-outils que l'adoption d'idées nouvelles, ainsi que la recherche méthodique, représentent autant, sinon plus, des facteurs capables d'assurer des succès d'exportation que les prix et les délais de livraison.

L'industrie suisse d'exportation la plus connue, **l'industrie de la montre**, sera présente comme toutes les années à la Foire, selon la tradition, dans son élégant pavillon de la foire de l'horlogerie. Tandis que l'industrie horlogère montrera à l'Exposition nationale son importance et sa position dans l'activité économique helvétique, elle se prépare à nouveau à accueillir à Bâle les spécialistes du monde horloger de tous les pays qui découvriront à la foire de l'horlogerie, véritable centre commercial de cette branche, des nouveautés, gages de nouveaux succès de vente.

Pour compléter cette image de la Foire, il faut mentionner aussi les nombreux autres groupes qui témoignent de la capacité de notre production dans le domaine technique, industriel et artisanal. Ainsi, nous ne devons pas oublier les imposants objets d'exposition de la **grosse construction mécanique**. A celle-ci s'ajoute l'importante offre des machines pour les branches de l'alimentation, appareils et installations pour l'industrie chimique, mécanique de précision, fournitures industrielles, prévention des accidents, matériaux et éléments de construction, équipements pour hôtels, restaurants et cuisines communautaires.

Les biens de consommation qui attendent les visiteurs de la Foire se distinguent par leur haute qualité et le fait qu'ils sont aussi nombreux que variés. Cela est valable aussi bien pour le groupe des textiles et des vêtements qui présente un intérêt de premier plan pour les visiteurs avec les attractifs pavillons spéciaux «Création», «Madame et Monsieur» et «Centre du tricot», que pour celui des chaussures et de la maroquinerie, comme d'ailleurs pour la totalité des groupes compris dans le secteur des biens de consommation.

Puissent les deux grandes manifestations suisses de cette année, l'Exposition nationale à Lausanne et la Foire suisse d'échantillons à Bâle, atteindre avec succès leur but et aider notre économie nationale à trouver son chemin dans la tension actuelle des problèmes de l'intégration et les difficultés de la conjoncture. 69. 25. 3. 64.

Postcheckverkehr, Beitritte – Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung – Suite

Neuenhof: Blunschi Jakob mech. Werkstatt VI 14401. **Neunkirch**: Klöti Hans K. Industriebedarf VIIIa 4874. **La Neuveville**: Loeffel Frank méd. dent. IV 7263. **Noranco**: Consorzio HBPC viadotto delle Fornaci XIa 8644. **Nuglar**: Kanalisationsfonds-Verwaltung Nuglar-St. Pantaleon V 33709. **Obergerlafingen**: Klassenzusammenkunft Jahrgänge 1905–1911 Va 303. **Oberwil (BL)**: Greutmann-Eisenhut Roland V 33682. **Oberuzwil**: Forster Max Holzhandel IX 17904. **Olten**: Jahresversammlung 1964 VSTTB Vb 4692. – Pestalozzi David Dr. med. Augenarzt FMH Vb 234. **Ossingen**: Vossa AG VIIIa 4910. **Papiermühle b. Bern**: Kreski Henryk Ittigen III 31794. – Männerchor Papiermühle III 3435. **Peseux**: Borel René ébénisterie antiquités IV 1042. – Favorit Nettomat SA Berne succursale de Peseux IV 6248. **Pfäffikon (ZH)**: Bertschi Max Transporte VIII 62418. **Plan-les-Ouates**: Atelier de Plan-les-Ouates A. Marguelisch département grillages Margo I 15969. **Ponte Capriasca**: Graf Alfred Gartenbau costruzioni e manutenzione giardini XIa 6778. **Porrentruy**: Contemporains 1930 IVa 11719. – 44me fête jurassienne de gymnastique IVa 11757. – Maillat Jean menuiserie ébénisterie IVa 11748. **Pully**: Allaert Julien-J. II 25075. – Endene-Bedu Danièle esthéticienne II 25091. – Sickenberg Harald ingénieur II 25079. **Rapperswil (SG)**: Jehovas Zeugen Versammlung IX 17915. **Reconvilier**: Béroud André radio téléphone télévision IVa 11763. – Bourquin Philippe installations électriques arts ménagers IVa 9970. – Sieber Paul Kaufmann IVa 11759. **Regensdorf**: Eugster Karl Kaufmann VIII 62407. **Reinach (AG)**: Verein der Bäcker-Frauen des Oberwynen- u. Seetal VI 14394. **Reinach (BL)**: IG Atrium II im Pfeiffen-Garten V 27012. **Renens (VD)**: Zurbuchen Olivier serrurerie constructions métalliques Chavannes II 25068. **Reussbühl**: Schülervereinigung 1924 VII 17629. **Richterswil**: Turnverein Richterswil VIII 62382. **Riehen**: Jenelten Josef Instr. Uof. ATR V 33712. – Ottenburg-Kieffer Alfred V 33723. – Rüegsegger-Wyssbrod Ernst V 33719. – Weber-Huser J. Reisegesellschaft Landauer V 31454. **Riva S. Vitale**: Sezione samaritani XIa 8656. **Rolle**: Union touristique Les amis de la nature section de Rolle II 25053. **Romanshorn**: Oberhänsli-Kindschi F. G. IX 5821. **Römerswil (LU)**: Kirchmeieramt VII 20995. **Romont (FR)**: Fanfare des cadets IIa 5694. **Rorschach**: Glogg Gerhard Büro für Architektur und Industrieplanung IX 17852. – Ostschweizerisches Tagblatt IX 151. **Rossemaison**: Güttly Maurice et Cécile IVa 11733. **Rümlang**: Dinkel Gebrüder Stanzerei und Kartonage VIII 13900. – Musikverein Rümlang Musikfest Juni 1964 VIII 42742. **Rüti (ZH)**: Wildermuth Peter kaufm. Angestellter VIII 62459. **St. Gallen**: Bruderer Fritz Fahrwerk Gemeinschaft IX 17887. – Delegiertenversammlung des SSV 2./3. Mai IX 17920. – Dutler-Rinderknecht Suzi Antiquitäten zum Trog IX 17905. – Fischer-Götti Karl IX 17912. – Fuchs Arthur IX 1370. – Held Lothar Mechaniker IX 17917. – Hoptrading GmbH IX 15856. – Knecht Irma Jersey-Moden IX 17835. – Müller-Locher B. Frau IX 14736. – Peter Fr. Auto-Reparaturen IX 13199. – Spiri Robert Bildungsverlag IX 17916. – Tagung Feld-Bttr. 45 1939/45 IX 17918. – Tierschutzverein Kanton St. Gallen Marken-Aktion IX 4736. – Wellhäuser Martha IX 11936. – Wenger-Reusser Elisabeth IX 17898. **Sarnen**: Pax Christi VII 20240. **Schaffhausen**: Angestellten-Vereinigung CMC VIIIa 4905. – Baugesellschaft Alpenblick VIIIa 4894. – Bohe Ed. Lehrer VIIIa 4896. – Eisenbahner Film- u. Fotoamateure Sektion VIIIa 4909. – Frauenturnverein Buchthalen VIIIa 4912. – Hafner Jak. Milchprodukte VIIIa 4904. – Hauser-Jaeger Kurt VIIIa 4899. – Kammer John VIIIa 4895. – Keller-Schuler Hans Schleif- und Polierwerkstätte VIIIa 4897. – Läubli-Witzig Alex. VIIIa 4898. – Matthias Eugen VIIIa 4900. – Simmler Martha Frl. VIIIa 4901. – Vogelsanger Walter VIIIa 4911. **Schiers**: Gujan & Brosi Autotransporte X 8611. **Schlatt bei Diessenhofen**: Benz Martin VIIIa 4888. **Schleitheim**: Bächtold & Co Transporte VIIIa 4882. **Schlieren**: Wegmüller Erwin Service und Revisionen wärmetechn. Apparate VIII 62436. **Schönenwerd**: Jugendparlament Niederamt VI 14389. **Schüpbach**: Emmentalisches Schwingfest 1964 III 11033. **Schöpfheim**: Helvetia Feuerversicherung Agentur Heinz Portmann VII 21238. **Seedorf (UR)**: Velo-Club VII 21164. **Semsales**: Société des contemporains 1941 II 25024. **Sierre**: Association des brancardiers de N. D. de Lourdes section du district de Sierre IIc 8231. – Droguerie Paul Mayoraz IIc 8242. – Essellier Guido instruments de musique IIc 8208. **Sion**: Gauye Paul transports IIc 8239. – Teuscher H. Instr. Uof. ATR IIc 8246. **Siselen (BE)**: Schwab Walter Elektrofachgeschäft IVa 11756. **Sitterdorf**: Evang. Kirchgemeinde Baufond VIIIc 4290. **Solothurn**: 75 Jahre Stadtmusik Konkordia Jubiläum 1964 Va 1606. – Kath. Jungmannschaft St. Marien Va 5357. – Klassenzusammenkunft 1937 Va 4144. **Stalden (VS)**: Venetz Otto Lehrer IIc 785. **Stein am Rhein**: Dürst Jacques VIIIa 4877. **Sulgen**: Altersheim Bethanien VIIIc 839. **Sursee**: Alfa-Laval AG VII 21072. – Estumag Land- u. Industriemaschinen AG VII 8187. **Tafers**: Jeckelmann Othmar Schuhhaus IIa 3769. **Täuffelen**: Seeländisches Schwingfest 1964 Hagneck IVa 11751. **Tavannes**: Hänzi Myrta bougies Kerzen IVa 11762. – Motocross IV 2884. **Teufenthal**: Möller Leopold Gemeindeverwalter VI 14424. **Therwil**: Haus- und Grundbesitzerverein V 27632. **Thielle**: Dort Christian Wavre IV 3883. **Thun**: Zeller Gebr. Autoelektro-Service III 31790. **Trimbach**: Basler-Gattlen Eduard Vb 4275. **Turbenthal**: Oberstufe Turbenthal-Wildberg Schulgutsverwaltung VIIIb 4224. **Twann**: Dasen Hermann Weinbau IVa 11732. **Uster**: Baumann-Maier Willi VIII 62435. – Piccaluga Decio Fahrschule Niederuster VIII 62439. **Vernier**: Echo de Vernier I 17569. **Veyrier**: Bühlmann G. I 17559. **Veysonnaz**: Société coopérative de consommation IIc 8256. **Vevey**: Rochat-Pelet Michel IIb 5088. – Société Tabed H. R. Neururer IIb 5091. – Zampiero Humbert Casino du Rivage IIb 5090. **Villars-sur-Ollon**: Friedrich Christian W. Dr méd. dent. II 25054. **Villars-Tiercelin**: Bron Paul II 25071. **Villeneuve (VD)**: Club athlétique IIb 5086. **Villigen**: Schützengesellschaft Ehr- u. Freischiessen VI 14304. **Weesen**: Kath. Pfarramt IXa 1622. **Weisslingen**: Diener Hans VIIIb 4837. **Wengen**: Lauener-Fuchs Hans Sägerei III 31815. **Wetzikon (ZH)**: Kobler Walter Papeterie und Spielwaren VIII 35339. **Willisau**: Bättig Kaspar Baumwärter VII 21236. **Winterthur**: Braun-Welti Hans-Ulrich Gartenbau VIIIb 4253. – Eichenberger H. Liegenschaften VIIIb 2454. – Fries Jakob Immobilien Mietzinskonto Flawil VIIIb 2243. – Giray Izzet Spendekonto VIIIb 7501. – Kappeler Ferdinand VIIIb 3773. – Mettler-Sommer Hansruedi VIIIb 3539. – Roduner Willi Haushaltapparate VIIIb 6914. – Le Sage Jean-Claude Uebersetzer VIIIb 5298. – Sancassani Gio-

vanni Garage VIIIb 3805. Wohlen (AG): Hediger Erica Frau VI 14417. – Immo-Bau GmbH VI 14385. – Montanbau GmbH VI 14375. – Uebelmann Werner Su-Ka-Flor VI 14404. Yverdon: Depierre Ch. boucherie charcuterie II 25063. – Pernet-Bettex Michel II 25057. – SVP Bureau N. Hentschel II 5995. Yvonand: Syndicat d'initiative II 25056. Zeglingen: Breitenstein Helmuth Transporte V 33707. Zollikerberg: Vogel-Hegetschweiler Alfred Dr. sc. nat. VIII 62425. Zug: Cobeton AG Betonschalungen VII 5406. – Domeisen-Holzegger A. Frau VIII 25666. – Herzlia-Handels- und Finanzgesellschaft AG VIII 32734. – 56. Innerschweizerisches Schwing- und Aelplerfest 1964 VII 21242. Zuchwil: Frischbeton AG Va 582. Zumikon: Fritz-Schwarber Hans VIII 62442. Zürich: AG für Werbeberatung VIII 8502. – Allgros Cash & Carry AG VIII 14490. – Anderegg-Antenen Daisy VIII 62461. – Banz Hans-Jürg Spengler VIII 62449. – Barmettler Willy Manning School of English VIII 45666. – Eggmann E. F. St. Gallen Werbe- und Handelsagentur Büro Zürich VIII 62444. – Ernst Fritz Abt.-Leiter VIII 62409. – Fackelmayer Helmut Straub-Stempel-Gravuren VIII 62359. – Frenkel Max lic. iur. VIII 62447. – Gaillard Roger Verkaufschef VIII 62450. – Gut Hugo Dr. iur. Verwaltungen VIII 34982. – Härry Erben Hans VIII 62414. – Höfliger Josef Pfarrer VIII 62474. – Hürlimann Fritz Treuhand- und Sachwalterbureau VIII 62469. – Karatekin Aydin dipl. Bauingenieur VIII 62430. – Kertész Ilona Maschinenstrickerei VIII 62452. – Kläsi-Gamper Peter Personalchef VIII 62428. – Mangold Matthias SBB-Beamter VIII 46573. – Meister Hugo Hochbautechniker VIII 62456. – Osborn T. L. Evangelisations-Gesellschaft VIII 14160. – Pausag Heliographie und Fotokopie VIII 20649. – Perren-Lagger Elmar kaufm. Angestellter VIII 62378. – Péteri Franz Dr. iur. VIII 62457. – Physikalisch-chemisches Institut der Universität Zürich Forschungskonto VIII 46400. – Popularis schweiz. Genossenschaft für Volkstourismus Bern Filiale Zürich VIII 2747. – Proclient Treuhand- und Verwaltungsbureau E. Landert VIII 31881. – Saager Peter dipl. Architekt ETH SIA VIII 61826. – Sacomet AG VIII 20362. – Schmitz Godfried W. A. VIII 62445. – Seiler Josef Pneuservice VIII 62458. – Ski-Club TV Zürich VIII 62421. – Weiss Alois Steuerpraxis und Treuhandbüro VIII 62384. – Würth Bruno Werbe- und Modefoto VIII 62451. Zurzach: Pensionskasse der Angestellten der Schweiz. Sodafabrik VI 14397. – Pensionskasse der Arbeiter der Schweiz. Sodafabrik VI 14400. Zweisimmen: Guggisberg Niklaus Architekturbüro III 771. – Luftseilbahn St. Stephan-Lasenberg Initiativkomitee III 31788.

Wien (Oesterreich): Azet Zeitschriftenverlag und Werbemittlung Gesellschaft mbH VIII 50544.

Neuerscheinung

Wohnungsmarkt und Wohnungsmarktpolitik

Bericht der Eidg. Wohnbaukommission

Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1963)

Die Eidg. Wohnbaukommission hat vom Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements den Auftrag erhalten, zuhanden des Bundesrates Vorschläge zur Normalisierung des Wohnungsmarktes auszuarbeiten. Als Voraussetzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allgemeinen volkswirtschaftlichen Zusammenhang betrachtet werden: Es war die gegenwärtige Lage des Wohnungsmarktes zu erforschen und eine Vorstellung über die künftige Entwicklung zu gewinnen, und schliesslich mussten die verschiedenen Ziele und Mittel in einem geschlossenen Ganzen vereinigt werden.

Dementsprechend wird im 1. Abschnitt die heutige Lage auf dem Wohnungsmarkt analysiert und die mutmassliche Entwicklung bis 1970 skizziert. Im 2. Abschnitt erfolgt die Darlegung der Zielsetzung und Begründung der öffentlichen Wohnungsmarktpolitik. Der 3. und letzte Abschnitt enthält die Grundzüge eines Systems von Massnahmen zur Normalisierung des Wohnungsmarktes mit einem Schlusskapitel «Programm für die öffentliche Wohnungsmarktpolitik».

Der Bericht der Eidg. Wohnbaukommission «Wohnungsmarkt und Wohnungsmarktpolitik», herausgegeben als Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft», kann **gegen Vorauszahlung von Fr. 6.– auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern** (Effingerstrasse 3), bezogen werden.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. – Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

MIKRON Holding AG., Biel

Kapitalerhöhung 1964
von Fr. 5 000 000.– auf Fr. 6 000 000.–

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der MIKRON Holding AG., Biel, vom 19. März 1964 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, zwecks Konsolidierung der finanziellen Lage im Zusammenhang mit dem Ausbau der Betriebe ihrer Tochtergesellschaften das Aktienkapital von bisher Fr. 5 000 000.— auf Fr. 6 000 000.— zu erhöhen durch Ausgabe von

2000 neuen Inhaberaktien von je Fr. 500.— nominell
zum Ausgabepreis von Fr. 1250.— pro Aktie.

Die neuen Inhaberaktien sind den bisherigen in allen Teilen gleichgestellt. Sie sind mit Coupons Nr. 4 u. ff. verschen, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1964.

Ein Konsortium, bestehend aus den nachfolgend als Zeichnungsstellen bezeichneten Banken, hat die neuen Aktien auf den Tag der Generalversammlung gezeichnet und die Einzahlung von Fr. 1250.— pro Aktie geleistet.

Die MIKRON Holding AG. bezweckt die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen der Metall- und Maschinenindustrie sowie an anderen Unternehmungen, welche direkt oder indirekt mit dieser Industrie zusammenhängen. Die Gesellschaft wurde am 21. Dezember 1961 gegründet. Ihr voll einbezahltes Grundkapital beträgt, nach erfolgter Durchführung der vorerwähnten Kapitalerhöhung, Fr. 6 000 000.—, eingeteilt in 22 500 Namenaktien von Fr. 100.— Nominalwert und 7500 Inhaberaktien von Fr. 500.— Nominalwert. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Für die beiden ersten Geschäftsjahre hat die Gesellschaft eine Dividende um je 10 % ausbezahlt. Die Dividenden sind bei den nachstehend bezeichneten Banken spesenfrei zahlbar.

Die Beteiligungen der MIKRON Holding sind derzeit:

Maschinenfabrik Mikron AG, Biel, Aktiengesellschaft Fr. 1 200 000.—;
Mikron Haesler AG, Boudry, vorm. Haesler AG, Aktienkapital Fr. 500 000.—;
J. Goulder & Sons Ltd., Hudderfield (England), Aktienkapital £ 72 890.—.—;
Mikron Hellas AG, Athen, Aktienkapital Drachmen 7 000 000.

Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in einer Tageszeitung von Zürich.

Die Inhaberaktien sind an der Börse von Zürich kotiert. Für die neu zur Ausgabe gelangenden Inhaberaktien wird die Kotierung ebenfalls beantragt werden.

Bilanz per 31. Dezember 1963.

		vor Annahme der Anträge des Verwaltungsrates über die Gewinnverteilung	nach Annahme der Anträge des Verwaltungsrates über die Gewinnverteilung
Aktiven		Fr.	Fr.
Banken		37 717.80	37 717.80
Debitoren		16 875.65	16 875.65
Darlehen an Tochtergesellschaften		5 680 000.—	5 680 000.—
Beteiligungen		6 185 000.—	6 185 000.—
		11 919 593.45	11 919 593.45
Passiven			
Dividende		735.—	500 735.—
Tantième		—	14 587.45
Rückstellungen		21 800.—	21 800.—
Aktienkapital		5 000 000.—	5 000 000.—
Gesetzliche Reserve		6 350 000.—	6 350 000.—
Reinertrag 1963	541 750.45		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	5 308.—	547 058.45	
Gewinnvortrag auf neue Rechnung			32 471.—
		11 919 593.45	11 919 593.45

Bürgschaften für Tochtergesellschaften Fr. 8 104 350.—.

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1963

		Fr.	Fr.
Ertrag			
Beteiligungsertrag		2 673 796.40	
Zinsertrag		322 980.21	
Kommissionen		25 000.—	
Total		3 021 776.61	3 021 776.61
Aufwand			
Allgemeine Unkosten		23 421.03	
Steuern		989 843.70	
Abschreibungen auf Beteiligungen		1 455 848.93	
Wechselkursdifferenzen		10 912.50	
Total		2 480 026.16	2 480 026.16
Reinertrag			541 750.45

Gewinn- und Verlustrechnung
gemäss Beschluss der Generalversammlung

1961/62 (1. 5. 61–30. 4. 62) Fr.	Fr.		1962/63 (1. 5. 62–30. 4. 63) Fr.	Fr.
	1 093 007.22	Bruttoertrag		1 180 659.91
		Aufwand		
269 345.75		Abschreibungen	524 075.25	
81 229.50		Steuern	82 360.15	
50 000.—		Zuwendungen an Stiftungen	63 000.—	
400 000.—		Aeufnung Baureserve	200 000.—	
800 575.25	800 575.25	Total	869 435.40	869 435.40
	292 431.97	Reingewinn		311 224.51
	176 877.90	Gewinnvortrag vom Vorjahr		189 309.87
	469 309.87	Gewinn zur Verfügung der Generalversammlung		500 534.38
		Gewinnverteilung		
240 000.—		Dividende	240 000.—	
40 000.—		Einlage in Reservefonds gesetzliche Reserve	20 000.—	
—.—		Spezialreserve	30 000.—	
280 000.—	280 000.—	Total	290 000.—	290 000.—
	189 309.87	Gewinnvortrag auf neue Rechnung		210 534.38

Bericht der Kontrollstelle
an die Generalversammlung der Aktionäre der Mikron Holding AG., Biel

Sehr geehrte Herren,
In Ausübung des uns übertragenen Mandates der gesetzlichen Kontrollstelle haben wir die per 31. Dezember 1963 abgeschlossene Jahresrechnung entsprechend den Bestimmungen von Art. 728 ff OR und auch als unabhängige Büchersachverständige gemäss Art. 723 OR geprüft. Wir stellten fest, dass die Bilanz per 31. Dezember 1963 mit einer Bilanzsumme von Franken 11 919 593.45 und die Gewinn- und Verlustrechnung für die Periode vom 1. Januar 1963 bis 31. Dezember 1963 mit den Salden der ordnungsmässig geführten Buchhaltung übereinstimmen. Die Darstellung der Vermögenslage per 31. Dezember 1963, sowie des Geschäftsergebnisses pro 1963 entspricht den gesetzlichen Bestimmungen und den statutarischen Vorschriften.
Die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1963 weist einen Reingewinn von Fr. 541 750.45 aus. Nach Einbezug des Gewinnvortrages vom Vorjahr von Fr. 5308.— beträgt der Gewinnsaldo per 31. Dezember 1963 **Fr. 547 058.45.**
Nach den statutarischen Bestimmungen und dem Antrage des Verwaltungsrates wird nachstehende Gewinnverteilung vorgeschlagen:

Reingewinn	Fr. 541 750.45
5 % Dividende auf dem Aktienkapital	Fr. 250 000.—
	Fr. 291 750.45
5 % Tantième an den Verwaltungsrat vom Rest (Art. 23, Abs. 3 der Statuten)	Fr. 14 587.45
	Fr. 277 163.—
Gewinnvortrag vom Vorjahr	Fr. 5 308.—
Zur Verfügung der Generalversammlung	Fr. 282 471.—
5 % zusätzliche Dividende auf dem Aktienkapital	Fr. 250 000.—
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	Fr. 32 471.—

Dieser Antrag entspricht den gesetzlichen und den statutarischen Bestimmungen.
Auf Grund unserer Feststellungen beantragen wir Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung ohne Vorbehalt zu genehmigen und dem Antrag des Verwaltungsrates betreffend Gewinnverwendung zuzustimmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
FIDES
Treuhand-Vereinigung
Winzeler **Dunz**

Bezugsangebot

Die unterzeichneten Banken bieten die neuen Inhaberaktien den bisherigen Aktionären der MIKRON Holding AG., Biel, wie folgt zum Bezuge an:
1. Bezugsfrist: 1. bis 10. April 1964, mittags.
2. Bezugspreis: Fr. 1250.— netto.
   Der eidgenössische Titelstempel von 2 % wird von der Gesellschaft übernommen.
3. Bezugsrecht:
   für 5 alte **Inhaberaktien** à Fr. 500.— nom.
   kann 1 neue Inhaberaktie gezeichnet werden;
   für 25 alte **Namenaktien** à Fr. 100.— nom.
   kann 1 neue Inhaberaktie gezeichnet werden.
4. Die Ausübung des Bezugsrechtes erfolgt gegen Einreichung des Coupons Nr. 3 der bezugsberechtigten Inhaberaktien, bzw. des von der Gesellschaft ausgegebenen Bezugsrechtausweises für Namenaktien. Die Zeichnungsanmeldung hat unter Einreichung des hiezu vorgesehenen Zeichnungsscheines bei einer der unterzeichneten Banken zu erfolgen.
5. Die Liberierung der neuen Aktien hat bis spätestens **15. April 1964** zu geschehen.
6. Die Lieferung der neuen Titel erfolgt sobald als möglich.
7. Die unterzeichneten Banken vermitteln den Kauf und Verkauf von Bezugsrechten, wo auch ausführliche Emissionsprospekte und Zeichnungsscheine bezogen werden können.

Zürich, Genf und Basel, den 20. März 1964.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN **SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT**
PICTET & CIE., Genf **A. SARASIN & CIE., Basel**
COSMOS BANK, Zürich

Couponzahlung

Serie A (Geschäftsjahr 1963)
Gegen Coupon Nr.3 werden ab 31. März 1964 für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1963 ausbezahlt:
Fr. 4.50 netto Couponsteuer, abzüglich
Fr.–.05 27% Verrechnungssteuer auf dem dieser Steuer unterworfenen Ertragsanteil von Fr.–.19

Fr. 4.45 netto pro Anteilschein

(Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruchs, der den in der Schweiz domizilierten Anteilschein-Inhabern zusteht, ist ein Bruttobetrag von Fr.–.19 pro Anteil massgebend.)

Swissreal

Schweizerischer Liegenschaften-Anlagefonds Swissreal

Swissreal

Serie B (Geschäftsperiode 1962/63)
a)
Anteilscheine der Herbstemission 1962
(1. Oktober 1962–31. Dezember 1963, 15 Monate)
Zertifikate Nr.1 – 1803, 100001–117200, 200001–454390
Gegen Coupon Nr.1 werden ab 31. März 1964 ausbezahlt:
Fr. 5.40 netto Couponsteuer, abzüglich
Fr.–.65 27% Verrechnungssteuer auf dem dieser Steuer unterworfenen Ertragsanteil von Fr. 2.41

Fr. 4.75 netto pro Anteilschein

(Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches, der den in der Schweiz domizilierten Anteilschein-Inhabern zusteht, ist ein Bruttobetrag von Fr. 2.41 (Anteilscheine Emission 1962) resp. Fr.–.48 (Anteilscheine Herbstemission 1963) massgebend.)

b)
Anteilscheine der Herbstemission 1963
(1. Oktober 1963–31. Dezember 1963, 3 Monate)
Zertifikate Nr. 1804–4830, 117201–147200, 454391–625970
Gegen Coupon Nr.1 werden ab 31. März 1964 ausbezahlt:
Fr. 1.08 netto Couponsteuer, abzüglich
Fr.–.13 27% Verrechnungssteuer auf dem dieser Steuer unterworfenen Ertragsanteil von Fr.–.48

Fr.–.95 netto pro Anteilschein

Die Auszahlungen erfolgen spesenfrei durch folgende Zeichnungs- und Couponzahlstellen:

Aargauische Hypotheken- und Handelsbank, Brugg
Banca del Gottardo, Lugano
Bank in Burgdorf, Burgdorf
Bank in Langenthal, Langenthal
Ersparniskasse Biel, Biel
Genossenschaftliche Zentralbank, Basel, Zürich, Bern, Genf
Hypothekarbank in Winterthur, Winterthur und Zürich
Industrie- und Handelsbank Zürich AG, Zürich
Luzerner Landbank AG, Luzern
Piguet & Cie, Banquiers, Yverdon
Rheintalische Creditanstalt, Altstätten SG
SAWAG Aktiengesellschaft für Sachwertanlagen, Zürich
St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen
Schweizerische Hypothekenbank, Solothurn, Zürich, Genf, Neuenburg
Spar- & Leihkasse in Bern, Bern
J. Vontobel & Co., Bankiers, Zürich
Liechtensteinische Landesbank, Vaduz

Der Rechenschaftsbericht kann bei den genannten Instituten kostenlos bezogen werden.

Die Fondsleitung:
SAWAG Aktiengesellschaft für Sachwertanlagen, Zürich

Der Treuhänder:
FIDES Treuhand-Vereinigung, Zürich

Steinzeugfabrik Embrach AG.

Kapitalerhöhung

Die ordentliche Generalversammlung der Steinzeugfabrik Embrach AG, Embrach, hat am 20. März 1964 einer Erhöhung des Kapitals von Fr. 800 000.– auf Fr. 1 000 000.– zugestimmt durch Ausgabe von 400 neuen Namenaktien à Fr. 500.– nom., mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1964.

Emissionsbedingungen:	Je vier bisherige Namenaktien à nom. Fr. 500.– berechtigen zum Bezug einer neuen Namenaktie à nom. Fr. 500.–.
Emissionspreis:	Fr. 600.– netto pro Namenaktie à nom. Fr. 500.–; der eidg. Titelstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.
Zeichnungsfrist:	23. März bis 4. April 1964.
Liferlerungsdatum:	15. April 1964.
Bezugsrechtscoupon:	Coupon Nr. 5.
Verfall des Bezugsrechtes:	5. April 1964.
Einreichung der Zeichnung:	an Rahn & Bodmer, Banquiers, Talstrasse 15, Zürich 1.

Embrach, 20. März 1964. **Steinzeugfabrik Embrach AG.**

Latonia Investment Trust Company, S.A.

Paiement de dividende

Messieurs les actionnaires sont informés que, selon les décisions de l'assemblée générale du 20 mars 1964, le dividende de l'exercice 1963 est payable, contre remise du coupon N° 28, auprès de la **First National City Bank**, à Panama, de la **Royal Bank of Canada**, à Montreal, et de la **Banque de Paris et des Pays-Bas**, à Paris, de la manière suivante:

Dividende réparti au moyen des revenus	$ USA 0,35 net
Dividende réparti au moyen des plus-values sur valeurs réalisées	$ USA 0,55 net
Total par action	$ USA 0,90 net

Le paiement du dividende a en outre lieu en francs suisses, dès le 23 mars 1964, auprès des banques suivantes à Genève:

MM. **Bordier & Cie** — MM. **Lombard, Odier & Cie**
Darier & Cie — **Mirabaud & Cie**
Ferrier Lullin & Cie — **Pictet & Cie**
Hentsch & Cie

et cela de la manière suivante:

Dividende réparti au moyen des revenus	Fr. s. 1.51 net
Dividende réparti au moyen des plus-values sur valeurs réalisées	Fr. s. 2.38 net
Total par action	Fr. s. 3.89 net

CENTURY SHARES TRUST

Open-end Investment Trust américain de valeurs d'assurances et de banques des Etats-Unis

Le Trust a déclaré un premier dividende trimestriel de **$ 0.04** sur les parts souscrites jusqu'au 4 mars 1964 inclus.

Les certificats enregistrés au nom de

MM. HENTSCH & Cie, Banquiers à GENEVE

représentants du Trust en Suisse, peuvent être présentés avec un bordereau numérique spécial en double exemplaire à leurs caisses pour l'estampillage des titres et le paiement du dividende qui s'effectuera dès le 25 mars 1964 sur la base suivante:

Paiement net (impôts et frais déduits)	Fr. 0,1115
Retenue supplémentaire d'impôts USA (récupérable sous certaines conditions)	Fr. 0,025935

Le rapport annuel au 31 décembre 1963 en anglais est paru; la traduction en langues française, allemande et italienne sera disponible auprès de toutes les banques et au domicile ci-dessus dès sa parution, soit au début d'avril.

Genève, le 23 mars 1964.

AG. für Fremdenverkehrswerte Interlaken
Interlaken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 10. April 1964, nachmittags 16 Uhr, im Hotel Europe, Interlaken

Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1963.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle wegen Ablauf der Amtsdauer.
5. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
6. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 1. bis 10. April 1964, mittags, an den Schaltern der

Schweizerischen Bankgesellschaft, Interlaken

bezogen werden, wo der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung aufliegt.

Interlaken, den 25. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars S.A.
Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 21 avril 1964, à 9 heures 30, dans la salle du Cinéma Eden, boulevard de Pérolles 15, à Fribourg. La liste de présence sera close à 9 heures 20.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Lecture du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1963 et du rapport de l'organe de contrôle; approbation des comptes et du bilan.
3° Décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
4° Répartition du bénéfice net.
5° Nominations.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et de l'organe de contrôle sont déposés au siège social où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité dès le 8 avril 1964. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'à jeudi 16 avril 1964, à 18 heures:

à **Fribourg:** au siège social,
à **Lausanne, Berne et Zurich:** à la Banque Populaire Suisse et à l'Union de Banques Suisses

sur dépôt des actions ou présentation d'un certificat de dépôt avec bordereau numérique émanant d'une banque suisse.

Les actions seront bloquées jusqu'après l'assemblée générale.

Fribourg, le 17 mars 1964. **Le conseil d'administration.**

LUXIT S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 7 avril 1964, à 14 heures 30, dans les salons de l'Hôtel Central, à Lausanne.

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du contrôleur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social.

Le conseil d'administration.

Stuag

Schweiz. Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung AG.

Für unseren Hauptsitz in Bern suchen wir folgende Mitarbeiter:

Für Spezialaufgaben, einen sehr gut ausgewiesenen

Buchhalter

mit fundierten theoretischen und praktischen Kenntnissen im Rechnungswesen. Alter nicht unter 30 Jahren,

einen initiativen, selbständig arbeitenden

Buchhalter

mit einiger Praxis in Unternehmungen sowie

zwei junge, aufgeschlossene

Mitarbeiter(innen)

für die Verarbeitung von Buchungsbelegen auf National-Buchungsautomaten.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Personalchef der Stuag, Effingerstrasse 14, Bern.

Art. Institut Orell Füssli AG, Zürich

Druckerei zum Froschauer

Gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 24. März 1964 wird Dividenden-Coupon Nr. 25 pro 1963 mit Fr. 40.—, abzüglich 30% eidg. Steuern,

mit Fr. 28.— netto

vom 25. März 1964 an eingelöst durch:

Schweiz. Kreditanstalt	Schweiz. Bankgesellschaft
Schweiz. Bankverein	Bank Leu & Co. AG.
Schweiz. Volksbank	Zürcher Kantonalbank
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft	Schoop, Reiff & Co. AG. Bankgeschäft

Zürich, den 24. März 1964 Der Verwaltungsrat

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern

Die Aktionäre werden hiermit zur

65. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf **Donnerstag, den 9. April 1964, 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof, 1. Stock, in Bern.**

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 1963 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1964.

Die Jahresrechnung, die Anträge der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes sind ab heute im Büro der Gesellschaft (Rehhagstrasse 79) zur Einsichtnahme aufgelegt.

Eintrittskarten können daselbst bis zum 6. April 1964 angefordert werden.

Bern, den 25. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Usine Cyprien Chapatte S.A., Les Breuleux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 4 avril 1964, à 17 heures 30, à l'hôtel Elite, à Bienne, avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1963.
2° Approbation du rapport de gestion du bilan et du compte de profits et pertes de l'exercice 1963 et décharge au conseil d'administration.
3° Nominations statutaires.
4° Divers et imprévu.

Le compte de profits et pertes, le rapport du commissaire-vérificateur, le rapport de gestion, sont mis à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société à partir du 25 mars 1964.

Les cartes d'admission et de vote seront délivrées à Messieurs les actionnaires moyennant dépôt de leurs actions au siège de la société jusqu'au 3 avril 1964, à 16 heures.

Les Breuleux, le 25 mars 1964. **Le conseil d'administration.**

Bedeutendes, fortschrittliches Unternehmen sucht jungen

Mitarbeiter für den Aussendienst

Wir wünschen:

wenn möglich Verkaufspraxis auf dem Gebiet von Kleinoffset- und sonstigen Umdruckern.

Geboten werden:

gute Verdienstmöglichkeiten, gute Aufstiegsmöglichkeiten, Dauerstelle, Fünftagewoche.

Bitte schriftliche Offerten an:

Replix AG/S. A./Ltd., Systems, Arbeitsvereinfachungsmethoden, Fabrikstrasse 45, Zürich 23, Telephon 051 / 42 12 34.

BASELLANDSCHAFTLICHE HYPOTHEKENBANK

Gegr. 1849

Prospektauszug für die Kapitalerhöhung von Fr. 15 000 000 auf Fr. 20 000 000

Im Hinblick auf die Entwicklung unserer Bank und im Bestreben, die eigenen Mittel mit der Bilanzsumme in Einklang zu bringen, hat die ordentliche Generalversammlung vom 20. März 1964 auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital durch Ausgabe von

10 000 neuen Inhaberaktien von je Fr. 500.— Nennwert
Nrn. 30 001 bis 40 000

auf Fr. 20 000 000 zu erhöhen.

Die neuen Aktien sind **vom 1. Januar 1964 an dividendenberechtigt** und den bisherigen Aktien in jeder Beziehung gleichgestellt.

Sie sind von einem Bankenkonsortium auf den Tag der Generalversammlung gezeichnet und voll einbezahlt worden und werden den derzeitigen Aktionären zu den am Schluss dieses Prospektauszuges genannten Bedingungen zum Bezuge angeboten.

Die Kotierung der neuen Aktien wird an der Börse von Basel nachgesucht werden.

Bezugsangebot

Die neuen Aktien der Basellandschaftlichen Hypothekenbank werden den Inhabern der alten Aktien von den unterzeichneten Banken in der Zeit vom

1. bis 10. April 1964, mittags

wie folgt zum Bezuge angeboten:

1. Der Bezugspreis beträgt **Fr. 700.— netto** pro Aktie; die Bank übernimmt den eidg. Titelstempel von 2%.
2. **Bezugsrecht:** Für 3 alte Aktien kann eine neue Inhaberaktie gezeichnet werden.
3. Die **Ausübung des Bezugsrechtes** erfolgt gegen Einreichung des Coupons Nr. 116 der alten Aktien. Die Zeichnungsanmeldung hat unter Verwendung des hiezu vorgesehenen Zeichnungsscheines bei einer der untenstehenden Banken oder bei einer Geschäftsstelle der Basellandschaftlichen Hypothekenbank zu erfolgen.
4. Die Lieferung der neuen Aktien ist bis spätestens **15. April 1964** vorzunehmen.
5. Die Lieferung der Titel erfolgt sobald als möglich; es werden keine Lieferscheine ausgestellt.
6. Die unterzeichneten Banken sind bereit, den **Kauf und Verkauf von Bezugsrechten** zu vermitteln.

Basel und Liestal, den 21. März 1964.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN	**BASELLANDSCHAFTLICHE KANTONALBANK**
A. SARASIN & CIE.	**LA ROCHE & CO.**

J. R. GEIGY AG., BASEL

Coupon Nr. 32 unserer Aktien wird ab 25. März 1964 mit netto Fr. 84.— (Dividende für das Geschäftsjahr 1963) an unserer Gesellschaftskasse, bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich und ihren schweizerischen Niederlassungen, sowie bei den Bankhäusern A. Sarasin & Cie., Basel und Ehinger & Cie., Basel, eingelöst.

Basel, den 24. März 1964. **J. R. GEIGY AG.:**
Der Verwaltungsrat.

L'Atelier, société Coopérative à Genève

Siège social, 6, avenue Henri Dunant

Les porteurs de parts sociales sont informés que le dividende 1963, fixé à 2½%, est payable dès le 1er avril 1964, au siège de l'Union de Banques Suisses à Genève.

Le conseil d'administration.

République et Canton de Neuchâtel

Département des finances

Emprunt 3½% de 1949 de l'Etat de Neuchâtel

Remboursement d'obligations

Par tirage au sort de ce jour, les obligations suivantes ont été désignées pour être remboursées le 1er juillet 1964 et cesseront de porter intérêt dès cette date.

440 obligations de Fr. 1000.—

20	627	1452	2420	3173	3845	4676	5516	6281	6896
29	652	1471	2424	3186	3896	4703	5518	6288	6920
40	657	1498	2469	3192	3911	4715	5538	6295	6932
64	675	1504	2519	3193	3915	4722	5540	6321	6946
66	760	1537	2530	3195	3925	4745	5582	6332	6951
74	776	1544	2545	3202	3931	4767	5588	6348	6967
84	789	1554	2550	3211	3934	4769	5589	6398	6983
120	817	1559	2551	3214	3998	4825	5602	6427	7012
121	822	1575	2573	3277	4013	4844	5631	6433	7026
144	850	1611	2611	3280	4020	4865	5649	6450	7060
177	851	1632	2613	3292	4025	4873	5686	6467	7079
195	863	1655	2630	3322	4059	4875	5715	6489	7086
215	865	1661	2651	3337	4063	4898	5726	6496	7107
230	885	1700	2654	3340	4091	4938	5761	6500	7135
237	893	1702	2703	3370	4103	4941	5807	6514	7136
280	894	1711	2710	3371	4124	4946	5812	6540	7139
300	930	1807	2759	3392	4227	5041	5828	6551	7153
325	941	1810	2772	3403	4257	5070	5843	6560	7160
344	955	1819	2773	3417	4262	5085	5848	6576	7163
346	966	1823	2793	3442	4263	5096	5849	6578	7208
354	970	1832	2799	3443	4291	5150	5867	6587	7221
359	999	1921	2816	3447	4316	5151	5891	6678	7234
379	1013	1927	2838	3470	4333	5171	5900	6691	7241
396	1022	1963	2843	3526	4340	5226	5902	6720	7243
402	1099	1966	2854	3527	4357	5236	5907	6741	7256
403	1118	2002	2855	3528	4372	5244	5932	6745	7300
414	1155	2013	2856	3580	4409	5248	5935	6753	7305
425	1193	2061	2857	3601	4422	5257	5951	6771	7308
442	1254	2065	2863	3630	4463	5276	6018	6802	7331
446	1274	2089	2873	3640	4470	5279	6026	6810	7343
448	1282	2106	2910	3650	4477	5302	6039	6816	7348
455	1296	2138	2913	3659	4498	5312	6062	6827	7356
470	1320	2144	2917	3666	4499	5329	6096	6838	7361
488	1336	2146	2941	3682	4510	5352	6112	6839	7366
497	1342	2153	2949	3704	4521	5369	6115	6845	7374
521	1354	2176	2961	3714	4572	5374	6117	6847	7380
541	1376	2250	2970	3719	4577	5378	6137	6851	7383
544	1388	2252	2985	3738	4585	5384	6141	6855	7386
549	1389	2289	3004	3739	4591	5427	6147	6866	7401
551	1393	2341	3037	3761	4619	5441	6164	6870	7428
554	1395	2349	3049	3778	4629	5457	6167	6871	7429
555	1411	2367	3115	3800	4647	5460	6184	6875	7471
584	1423	2380	3126	3810	4660	5498	6185	6887	7483
596	1441	2398	3172	3827	4674	5514	6212	6889	7486

L'obligation N° 1128, sortie au tirage précédent, n'a pas été présentée à l'encaissement.

Neuchâtel, 16 mars 1964.

Le Conseiller d'Etat,
chef du Département des finances,
E. Guinand.

Obstverwertung vom Linthgebiet AG., Uznach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 4. April 1964, nachmittags 14.30 Uhr, im Hotel «Hirschen», Kaltbrunn

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für das Jahr 1963 sowie des Berichtes der Kontrollstelle;
   Entlastung von Verwaltungsrat und Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für die Amtsperiode 1964 bis 1966.
4. Allgemeine Umfrage.

Geschäftsbericht mit Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz stehen zur Verfügung der Aktionäre und liegen nebst Bericht der Kontrollstelle im Büro der Obstverwertung vom Linthgebiet AG. zur Einsicht auf. Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktien-Nummern, unter Vorlage der Aktie oder eines bezüglichen Bankausweises, bis Freitag, den 3. April 1964, mittags 12.00 Uhr, auf dem Büro der Obstverwertung vom Linthgebiet AG., Uznach, bestellt werden.

Die Eintrittskarten werden an der Generalversammlung auf Grund der Anmeldung abgegeben.

Am Tage der Generalversammlung können keine Stimmausweise verabfolgt werden.

Uznach, den 16. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Bergbahn Weissenstein AG.

Mitteilung an die Aktionäre

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 19. März 1964 hat beschlossen:

1. Auf dem Grundkapital von Fr. 800 000.– wird für das Rechnungsjahr 1963 eine Dividende von vier Prozent brutto ausgerichtet.
2. Je Aktie werden zwei Freikarten Oberdorf–Weissenstein und zurück abgegeben.

Der Coupon Nr. 13 jeder Aktie berechtigt zum Bezug der Dividende und der Freikarten bei folgenden Banken in Solothurn: Handelsbank, Kantonalbank, Leihkasse und Volksbank.

Auf der Station Oberdorf werden keine Freikarten mehr abgegeben.

Der Verwaltungsrat.

Kerag, Richterswil

Die Auszahlung der beschlossenen 5%-Brutto-Dividende auf dem Prioritäts- und Stammaktienkapital, Kategorie II (Coupon Nr. 28 bzw. Nr. 2) erfolgt ab 23. März 1964 an folgenden Zahlstellen:

Schweizerischer Bankverein, Zürich,
Schweizerische Volksbank, Wädenswil,
AG Leu & Co., Agentur Richterswil,
Kassa unserer Firma in Richterswil.

Richterswil, den 23. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE ALSACIENNE DE BANQUE

Société Anonyme fondée en 1881
CAPITAL: NF 12 500 000
Liste des Banques Françaises N° 189
Registre du Commerce: Strasbourg 54 B 131
Siège social: STRASBOURG

BILAN AU 31 DECEMBRE 1963

Actif	NF
Caisse, Trésor Public, Banques d'Emission	77 221 983.22
Banques et Correspondants	208 616 481.14
Portefeuille-Effets	556 390 312.88
Coupons	471 056.37
Comptes Courants	197 248 716.82
Avances Garanties	47 021 006.34
Avances et Débiteurs divers	3 532 224.43
Débiteurs par Acceptations	22 354 968.86
Titres	12 244 163.84
Comptes d'Ordre et Divers	4 011 493.95
Immeubles et Mobilier	1 836 436.54
	1 130 978 844.39

Passif	NF
Comptes de Chèques	272 672 919.14
Comptes Courants	453 701 924.42
Banques et Correspondants	213 206 848.21
Comptes exigibles après encaissement	68 361 268.42
Créditeurs divers	19 958 801.14
Acceptations à payer	22 354 968.86
Dividendes restant à payer	88 485.39
Bons et Comptes à échéance fixe	38 411 250.—
Comptes d'Ordre et Divers	15 466 146.34
Réserves	12 500 000.—
Capital	12 500 000.—
Report à nouveau	255 000.02
Résultats	1 501 232.45
	1 130 978 844.39

Effets escomptés circulant sous notre endos	84 341 446.47
Cautionnements et divers	120 247 399.94
Ouverture de crédits confirmés	3 604 174.10

COMPTE DE PROFITS ET PERTES DE L'EXERCICE 1963

Débit	NF
Frais Généraux, impôts, amortissements et provisions	32 928 012.99
Résultats de l'exercice	1 501 232.45
	34 429 245.44

Crédit	NF
Produits de l'exploitation	34 067 470.19
Revenus des Titres en portefeuille	349 315.25
Revenus des Immeubles	12 460.—
	34 429 245.44

L'Assemblée générale ordinaire, tenue à Strasbourg, le 24 mars 1964, a approuvé les comptes de l'exercice 1963 et donné quitus aux administrateurs.

Elle a ratifié la cooptation par le conseil de M. Léon DENIVELLE en qualité d'administrateur pour la période statutaire de cinq années et renouvelé pour une période statutaire le mandat de MM. Robert BABOIN et Paul SEBIRE, administrateurs sortants.

Elle a nommé commissaire aux comptes pour une période de trois ans M. Louis GARNIER.

L'Assemblée a fixé le dividende de l'exercice 1963 à NF 9,86469 brut par action. Ce dividende sera mis en paiement à partir du 1er avril 1964 à raison de NF 8.— net, contre estampillage des certificats aux Caisses ci-après désignées, savoir:

en France:	à celles de notre Société à Strasbourg ou dans nos Succursales et Agences; à celles de la SOCIÉTÉ GÉNÉRALE p. f. à Paris, 29, boulevard Haussmann, ou dans ses Agences;
en Allemagne:	à celles de nos Succursales et Agences;
au Luxembourg:	à celles de notre Succursale de Luxembourg;
en Suisse:	à celles de notre Succursale de Zurich;
en Belgique:	à celles de la SOCIÉTÉ FRANÇAISE DE BANQUE ET DE DÉPOTS, à Bruxelles, Anvers et Charleroi.

Strasbourg, le 24 mars 1964. **Le conseil d'administration.**

Elektrizitätswerk Brig-Naters AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 11. April 1964, um 15.00 Uhr, im Hotel Viktoria in Brig

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsergebnis 1963.
2. Unterbreitung der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und der Vorschläge für die Gewinnverteilung.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
7. Wahlen in den Verwaltungsrat.
8. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Der Bericht des Verwaltungsrates mit der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Revisorenbericht stehen vom 1. April 1964 an bei der Filiale der Schweizerischen Bankgesellschaft in Brig zur Verfügung der Aktionäre.

An gleicher Stelle sind bei Vorweisung der Aktien **bis Freitag, den 10. April,** die Ausweiskarten für die Generalversammlung erhältlich. Am Tage der Generalversammlung werden keine Ausweiskarten mehr ausgehändigt.

Brig, den 23. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Stahlrohr AG., Rothrist

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, 8. April 1964, 11.30 Uhr im Bahnhofbuffet 1. Klasse, 1. Stock, Olten.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1963.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1963.
   Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Décharge-Erteilung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Der Bericht der Kontrollstelle sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind gebeten, ihre Eintrittskarten bis spätestens 6. April 1964 bei der Stahlrohr AG. Rothrist, gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der zu vertretenden Aktien, zu beziehen. An der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten verabfolgt.

Rothrist, 23. März 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Gibt es produktive Bequemlichkeit?

In Anbetracht der modernen technischen Möglichkeiten lässt sich diese leicht paradoxe Frage — wenigstens in bezug auf den Telefon- und Telex-Verkehr — heute guten Gewissens mit einem Ja beantworten.

Wenn Sie sich das Telefonieren wesentlich erleichtern und Ihre Sekretärin oder Telefonistin wirksam entlasten wollen, so leisten Sie sich mit Vorteil das TELEMAX-Telefon-Register mit automatischer Nummernwahl, das auf einen einzigen Fingerdruck die gewünschte Verbindung herstellt.

Der TELEMAX irrt sich nie und ist im «Besetzt-Fall» unverzüglich wieder einsatzbereit.

Gerne orientieren wir Sie ganz unverbindlich über die vielfältigen Möglichkeiten, den Telefon- und Telex-Verkehr mit einem Minimum an Aufwand in jeder Beziehung zu perfektionieren.

Reynold Müller, Numerus Technik
Löwenstrasse 55/57 Zürich 1/23 Telefon 051 - 25 65 83

LAGERHAUS **DANZAS AG**

Zürich 9/48 — Buckhauserstrasse 28/30

Einlagerung von Kaufmannsgütern aller Art, feuergefährliche ausgenommen. Geleiseanschluss, gedeckte Verladerampen, 3-T.-Warenlift, 5-T.-Kran, Massivbau.

Kampoda

Für Ihr Büro: erstklassige Stahlmöbel

150 × 75 cm

ab Fr. 595.–

Sofort lieferbar!

Generalvertreter:

Trosselli & Söhne AG.
60–62, rue du Stand
Tel. (022) 24 43 40
Genève

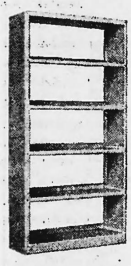
Kampoda
Militärstrasse 75
Tel. (051) 25 84 84
Zürich

Verlangen Sie Prospekte. — Vertreter in der ganzen Schweiz

②

gutag

Stahlmöbelfabrik



Ordner und Archivregal Nr. 41 060

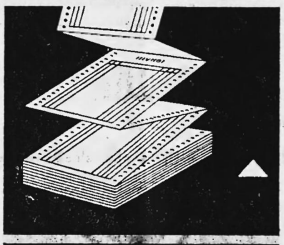
F. Gut AG
Hägendorf
Tel 062 69149

Verlangen Sie Prospekte u. Bezugsquellennachweis

Übernehme Auslieferungslager

Lagerräume und Lagerplatz wird zu gewissen Bedingungen gratis zur Verfügung gestellt. Anfragen mit Angabe der Branche sind zu richten an Postfach 1, Inkwil (BE).

Endlos- und Zickzack-Formulare — unsere Spezialität



SIMPLEX
SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

Ferienheim für Industriebetrieb

Zu verkaufen, eventuell zu verpachten:

HOTEL

im Berner Oberland, in schönster Lage, nahe See. Grosser Umschwung und Garten, 30 Betten, Zimmer mit fliessendem Wasser und Zentralheizung. Möglichkeit, weiter auszubauen. Geeignet als Ferienheim für Industrie oder Grossunternehmen.

Offerten unter Chiffre Nr. 50033 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen

Burroughs-
Buchungsautomat

mit Volltext, Modell 78,06,00. Günstiger Preis bei sofortiger Abnahme. Anfragen unter Chiffre A 3051 Sn an Publicitas Solothurn.

Insérer dans la FOSC. c'est s'assurer le succès

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Oktober 1963)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 42 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern

short-run offset sa

Short-run offset, tél. (022) 43 11 63, est spécialisé pour les petits tirages d'impression et de multicopie.

Qu'il s'agisse de 10, 20, 50 ou 500 impressions, nous vous servirons rapidement et à des prix fixes, pas de clichés à payer, pas de surprise de suppléments, demandez notre tarif.

Pour vos éditions techniques

Donnez nous simplement votre manuscrit que nous reproduisons par xérographie et offset. Pas besoin de clichés, ni de faire de grands tirages pour obtenir un bon prix.
Un véritable avantage pour les feuilles techniques qui changent si souvent de texte.

Pour vos bilans à multicopier par 10, 20, 30,

sans erreur, discrètement et rapidement. Si les statistiques sont plus grandes que A 4, nous les réduisons photographiquement au format A 4 sans supplément.

Pour vos conférences

Vous pourrez remettre à chaque participant une copie de votre documentation: ainsi vos suggestions ne seront pas oubliées. Il suffit de nous donner votre documentation 1 ou 2 jours avant pour reproduire en nombre voulu:

10 impressions ne coûtent que Fr. 6.—
20 impressions ne coûtent que Fr. 8.80
50 impressions ne coûtent que Fr. 13.70

sro

4, rue du lièvre - genève

Ich empfehle und garantiere naturrein und unverschnitten:

1962er Château Vincent la Mouleyre

Côtes de Fronsac, mild und freundlich

zu **Fr. 154.—** das **28-Liter-Fass**, mit Etiketten und Abzugsanweisungen,

oder zu **Fr. 194.—** die **40 Flaschen** inklusive Glas. Franko verzollt, spesenfrei jede Station, zahlbar nach Erhalt nach Basel.

MAX KOLLER, BORDEAUX

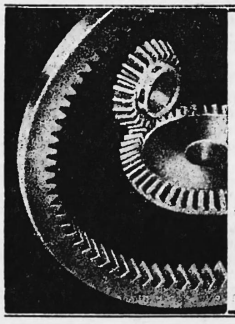
2, Quai des Chartrons

Frankopreisliste zu Diensten (Visitkarte mit 10 Rp. frankiert genügt).

SCM SMITH-CORONA®
elektrische Schreibmaschinen

RN

Für das Büro: Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/233707



Zahnräder und Verzahnungsarbeiten

E. O. BÄR

BERN
FISCHERMÄTTELISTR. 18
Telephon (031) 451412

WALTHER Multa 32

addiert, subtrahiert (auch unter Null) mit Speichermöglichkeit der Ergebnisse im Gedächtniswerk

Vollautomatische positive und negative Multiplikation mit hoher Rechengeschwindigkeit

Die automatische Rückübertragung hält jedes Produkt und jede Summe zur Weiterverwendung bereit (a x b x c)

WALTHER Multa 32
die Zuverlässige

Generalvertretung für die Schweiz:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG
Zürich Bahnhofplatz 9 Victoria-Haus
Telefon (051) 27 01 33 / 27 01 34